

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Unterhaltungskonzert

*Reutnerband
„Wolftal“*



*Sonntag, 9.8.20
12:30 Uhr*

Alte Tränke Bad Rippoldsau



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

**Aktuelle Informationen unter
www.bad-rippoldsau-schapbach.de**

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlags-Gesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 18,-.



Rathaus aktuell

Herzlichen Glückwunsch zum 100. Geburtstag

Am Montag, 03.08.2020 gratulierte Bürgermeister Thomas Geppert der 100-jährigen Geburtstagsjubilandin Frau Gareiss von Döllitzsturm herzlich zu diesem besonderen Ehrentag. Er überbrachte ihr auch die Glückwünsche von Ministerpräsident Winfried Kretschmann sowie Landrat Frank Scherer. Sehr rüstig und vital begrüßte die Jubilarin sowie ihr Betreuer und Neffe Thomas Hubrich mit Familie die Gäste aus Nah und Fern im katholischen Pfarrheim. Die Vorfreude auf dieses besondere Jubiläum habe sie im vergangenen Lebensjahr motiviert, gesund und vital zu bleiben, um einen unvergesslichen Tag mit ihrer großen Verwandtschaft feiern zu können.



v.l.: Bürgermeister Thomas Geppert und Frau Gareiss von Döllitzsturm

Eröffnung der Siedler-Brunnenanlage

Am vergangenen Freitagabend feierte die Siedlergemeinschaft mit allen Helfern und Sponsoren die Eröffnung der neu angelegten Brunnenanlage auf der Kanzel. Dieter Jehle begrüßte Bürgermeister Thomas Geppert, sowie auch den Vorsitzenden des „Bezirksverbandes Ortenau Wohneigentum“ des Verbands Wohneigentum, die tatkräftigen Helfer mit Anhang sowie private und gewerbliche Sponsoren.

Bei den Kanalbauarbeiten auf der Kanzel im vergangenen Jahr wurde festgestellt, dass sehr viel Fremdwasser im

Mischwasserkanal abfließt. Es wurde mit den Anwohnern besprochen das Brunnenwasser in das Weiherlochbläcble zu verlegen, um das Oberflächenwasser nicht mehr in die Kläranlage fließen zu lassen. Wassermeister Hubert Decker hat die Quelle gefasst und den neuen Brunnen angeschlossen.

Im November 2019 begannen die Planungen für diese Brunnenanlage. In 1.200 ehrenamtlichen Stunden, haben 20 Helfer mit viel Herzblut und Engagement diese Anlage mit Schnapsbrunnen und Sitzgelegenheit errichtet.

Bürgermeister Thomas Geppert bedankte sich bei dem Vorsitzenden Dieter Jehle stellvertretend für alle, die tatkräftige an der Anlage mitgewirkt haben. Er überreichte der Siedlergemeinschaft einen Zuschuss für die Vereinskasse und einen Wegweiser „Erfrischungs-Oase an der Siedlerschleife“. Bürgermeister Geppert sicherte die Unterstützung seitens der Stadt für die Einrichtung des Rundwanderweges „Siedlerschleife“ zu.



v.l.: Dieter Jehle und Bürgermeister Thomas Geppert



Das Seniorenzentrum bleibt bis auf weiteres geschlossen.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Vorläufige Öffnungszeiten des Rathauses

Das Rathaus, einschließlich Bürgerbüro und Tourist-Information, ist wie folgt geöffnet:

Montag bis Freitag: 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag (zusätzlich) 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale	07834/8353-0
Telefax	07834/8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de
Internet	www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte,	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Britt-Marie Weidenhammer	8353-52
Leitung Tourist-Information, Vereine, Veranstaltungen	Gerhard Maier	8353-50
Telefax		8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Maike Brüstle, Antonella Herrmann, Kathrin Gebele	8353-13
Renten	Antonella Herrmann (n. Vereinb.)	8353-15
Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Michaela Bruß	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17
<u>2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse</u>		
Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Sonja Wälde	8353-23

Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung	Sandra Riester	8353-21
Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Nicole Schmid	8353-26
Feuerwehr, Forst	Kristina Blum	8353-24
Sekretariat, Kurtaxe	Gerlinde Wöhrle (vorm.)	8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat, Personal	Martina Springmann	8353-31
Schulen, Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit	Kathrin Ribeiro dos Santos	8353-34
Standesamt	Doris Glunk	8353-35
EDV-Administration, Personal	Klaus Hettig	8353-38

4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten, Stadtsanierung	Martina Hanke	8353-42
Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-44
Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-45
Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-43

Bauhof		
Bauhofleiter	Maik Knötig	8353-70
Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-71
Störungsdienst		8353-74
Wasserversorgung		8353-79
Telefax		8353-79
Stadtkapelle Probenraum		47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr zwischen 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit:**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried,
Psychiatrische Institutsambulanz
Frau Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte
Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 13
- **Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst**
Frau Katja Buß 07831- 9669- 16
- **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
Beratung für Schwangere und junge Familien
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-12
- **Kindertagespflege Kinzigtal**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669- 12
- **Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung**
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 078 33/245, Haslach, Tel. 078 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
- Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
- Migrationsberatung 07831/9355-17
- Kleiderkammer 07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07831/9355-14
- Betreuungsangebote für Demenzkranke 07831/9355-12
- Hausnotrufdienst 07831/9355-17
- Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
- Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
- Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

- Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
- „zamme“ - Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
- Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
- Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
- Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
- Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0
Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf
Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0
Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16
Caritassozialdienst-Schuldnerberatung
Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz



Apotheken-Bereitschafts- dienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

- | | |
|------------------------|------------------------------|
| Donnerstag, 06.08.2020 | Burg-Apotheke, Hausach |
| Freitag, 07.08.2020 | Kloster-Apotheke, Haslach |
| Samstag, 08.08.2020 | Stadt-Apotheke, Hornberg |
| Sonntag, 09.08.2020 | Schloss-Apotheke, Wolfach |
| Montag, 10.08.2020 | Apotheke zur Eiche, Hausach |
| Dienstag, 11.08.2020 | Linden-Apotheke, Oberwolfach |
| Mittwoch, 12.08.2020 | Apotheke Steinach |
| Donnerstag, 13.08.2020 | Stadt-Apotheke, Haslach |

direkt in die Notfallpraxen kommen:
Wolfach, Bahnhofstraße 7, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr und 17 - 20 Uhr**

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten

Neues Fahrzeug für das städtische Wasserwerk

Am 24. Juli 2020 wurde das neue Wasserwerk-Fahrzeug von der Firma Erdmann aus Wolfach an die Stadt übergeben. Bürgermeister Geppert, Wassermeister Hubert Decker und Bauhofleiter Maik Knötig sind dankbar, dass der Gemeinderat die Anschaffung kurzfristig, aus Gründen von technischen Mängeln am Altfahrzeug, bewilligt hat. Die Gesamtkosten des Fahrzeuges inklusive Auf- und Anbauten betragen ca. 39.500,00 €.

Das Fahrzeug ist unter anderem speziell für den Einsatz in den schwerzugänglichen Quellgebieten vorgesehen die von der Wasserversorgung Wolfach unterhalten werden. Wir wünschen unserem Wasserwerkteam allseits gute Fahrt.



v.l.: Bauhofleiter Maik Knötig, Bürgermeister Thomas Geppert und Wassermeister Hubert Decker

Umrüstung von über 160 LED- Leuchten

Die Stadt Wolfach hat in diesem Jahr wieder Haushaltsmittel für die Umrüstung von LED Leuchten bereitgestellt. Den Zuschlag für den Auftrag in Höhe von rund 165.000,- € erhielt das Überlandwerk Mittelbaden aus Lahr als einzige Bieterin.

Für diese Maßnahme steht eine Förderung in Höhe von 27.000,-€ vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages bereit.

In diesem Auftrag waren auch zusätzliche Maßnahmen in Höhe von ca. 25.000,-€ enthalten, welche im Rahmen des „sicheren Schulwegs“ gefordert werden, sowie der Austausch von einzelnen desolaten Lampenmasten. Unter anderem handelt es sich dabei um die Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Herlinsbachweg zwischen Realschule und Herlinsbachschule mit Beleuchtung eines Fußgängerüberwegs.

Erneuert wurden 160 Straßenlampen mit LED- Leuchtkörpern der Fa. Siteco so wie in den bisher umgerüsteten Gebieten auch. Im Bereich St. Roman Kirchberg wurden wo es möglich war, die Überspannleuchten abgebaut und gegen Kandelaberleuchten ersetzt.

Mit der Umrüstung wird eine Energieeinsparung von ca. 73.000 kWh erreicht, was einer jährlichen Ersparnis in Höhe von ca. 14.600 € entspricht. Der Lampentausch wurde in folgenden Straßenzügen durchgeführt werden:

Entlang des Fußwegs in der Kirnbacher Straße, Eduard-Trautwein-Straße, Im Gutleutfeld, Radweg am Friedhof und Bike-Park, Stadtteil Halbmeil, St. Roman, Unterführungsleuchten Kastaniendobel, Stadttor und Sportplatz. Somit ist auf der gesamten Gemarkung Wolfach bis auf wenige Leuchten die Straßenbeleuchtung auf LED umgestellt.

Weitere Umstellungsbereiche wären noch die Objektbeleuchtungen (Schloss, Rathaus, Schlössle, Kirchen) sowie die Flutlichtanlagen auf 3 Sportplätzen

Der Stromverbrauch hat sich in den letzten Jahren sehr positiv entwickelt.

So wurden im Jahr 2007 mehr als 471.000 kWh für die Straßenbeleuchtung verbraucht was sich in den folgende Jahren kontinuierlich verringerte. Nach der Umrüstung der Straßenbeleuchtung in St. Roman und Halbmeil wird der jährliche Stromverbrauch für die Straßenbeleuchtung im Jahr 2021 voraussichtlich noch bei 100.000 kWh liegen, dies ist eine Einsparung von ca. 80 % der Strommenge aus dem Jahr 2007.



v.l.: Bürgermeister Thomas Geppert und Eugenio Agüera Oliver vom Überlandwerk Mittelbaden

Gefördert durch:



Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages





Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Raumpfleger/in (m/w/d) als Urlaubs- und Krankheitsvertretung

für das **Rathaus** und die **Kindertagesstätte Pfiffikus**. Die Einstellung erfolgt im Rahmen einer **kurzfristigen Beschäftigung**.

Die Einsatzzeiten der Urlaubsvertretungen sind planbar. Im Falle einer Krankheitsvertretung sollten Sie möglichst kurzfristig einsetzbar sein.

Die Arbeitszeiten gestalten sich im Bedarfsfall wie folgt:

- 1) Rathaus: Mo.-Fr. jeweils 3 Stunden
(ab 16:30 Uhr bzw. Do. ab 18 Uhr und Fr. ab 14 Uhr)
- 2) Kita Pfiffikus: Mo.-Fr. jeweils 2,50 Stunden
(ab 15 Uhr)

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sie haben noch Fragen?

Weitere Auskünfte zur Stelle erhalten Sie bei Frau Martina Springmann, Tel. 07834/8353-31.

Wir freuen uns auf Ihre **Bewerbung bis zum 31. August 2020** an die Stadtverwaltung Wolfach, Personalamt, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach oder per E-Mail an dirk.bregger@wolfach.de

Tunnelsteuerung gekoppelt werde, sodass jederzeit der Verkehrsabfluss aus dem Tunnel gewährleistet sei. Damit die Wartezeiten so gering wie möglich ausfallen, werden für die je nach Tageszeit unterschiedlichen Verkehrsbelastungen Steuerungsprogramme für die Ampeln angewandt. Damit die Ortsdurchfahrt nicht zusätzlich belastet wird, werde **keine Umleitung** ausgeschildert.

Am Brückenpfeiler neben der Kinzig wird zudem ein Wartungssteg installiert. Für dessen Montage müsse der Wirtschaftsweg unter der Kinzigbrücke Ende November 2020 für mehrere Tage voll gesperrt werden.

Die Gesamtkosten liegen bei rund 265.000 Euro.

Grund- und Gewerbesteuer wird fällig

Die Stadt Wolfach macht darauf aufmerksam, dass zum **15. August 2020** die dritte Rate für Grundsteuer und Gewerbesteuer-Vorauszahlung für das Jahr 2020 zur Zahlung fällig wird.

Bei den Abbuchern werden die fälligen Beträge vom Konto abgebucht. Bei den übrigen Zahlungspflichtigen weisen wir darauf hin, dass bei verspätetem Zahlungseingang Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Die fälligen Beträge sind aus dem zuletzt ergangenen Grund- und Gewerbesteuerbescheid ersichtlich. In diesem Zusammenhang wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass neue Grundsteuerbescheide nur noch nach einer Änderung (z.B. Anpassung des Steuermessbetrags oder bei Eigentumswechsel) erlassen werden. Die im bisherigen Grundsteuerbescheid festgesetzten Raten gelten somit auch für die Folgejahre.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Zur Bewertung und Festsetzung des Grundsteuermessbetrags
Finanzamt Wolfach, Tel. 0781/12026-4129

Zum Grundsteuerbescheid, Abbuchung u.a.
Stadt Wolfach - Rechnungsamt – Frau Sandra Riester,
Tel. 07834/83 53-21

Amtliche Bekanntmachungen

Brücke am Ostportal des Reutherbergtunnels in Wolfach wird saniert

Verkehr wird per Ampel geregelt

Nachdem 2016 die Brücke an der Westseite des Reutherbergtunnels saniert wurde, saniert das Regierungspräsidium Freiburg (RP) **ab Montag, 17. August 2020**, die Brücke am Ostportal an der B 294 bei Wolfach. Die defekte Fahrbahnübergangskonstruktion zwischen Kinzigbrücke und der Brücke über die Bahn werde durch eine lärmmindernende Konstruktion ersetzt, heißt es aus dem RP.

Wie das RP mitteilt, wird die Fahrbahn in zwei Abschnitten saniert: zunächst in Richtung Schiltach und danach in Richtung Hausach. Während der Bauarbeiten werde die Fahrbahn jeweils halbseitig gesperrt und der Verkehr per Ampel an der Baustelle vorbeigeleitet. Voraussichtlich Ende Oktober 2020 sollen die Arbeiten abgeschlossen werden.

Das RP weist darauf hin, dass die Baustellenampel mit der

Polizeiverordnung der Stadt Wolfach

Ortenaukreis

gegen umweltschädliches Verhalten, Belästigung der Allgemeinheit, zum Schutz der Grün- und Erholungsanlagen und über das Anbringen von Hausnummern
(Polizeiliche Umweltschutz-Verordnung)

Aufgrund von § 10 Abs. 1 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und § 18 Abs. 1 des Polizeigesetzes für Baden-Württemberg (PolG) in der Fassung vom 13.01.1992 (GBl S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 3 Nr. 1 des Gesetzes vom 26. März 2019 (GBl. S. 93, 95) wird laut Beschluss des Gemeinderates vom 29. Juli 2020 verordnet:

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 1

Allgemeine Regelungen

§ 1	Begriffsbestimmungen	Seite 3
§ 2	Vorrang sonstiger Bestimmungen	Seite 3

Abschnitt 2

Schutz gegen Lärmbelästigung

§ 3	Rundfunkgeräte, Lautsprecher, Musikinstrumente u. ä.	Seite 3
§ 4	Lärm aus Gaststätten	Seite 4
§ 5	Lärm von Sport- und Spielplätzen	Seite 4
§ 6	Böllerschießen	Seite 4
§ 7	Haus- und Gartenarbeiten	Seite 4
§ 8	Lärm durch Tiere	Seite 4

Abschnitt 3

Umweltschädliches Verhalten und Belästigung der Allgemeinheit

§ 9	Aufstellen von Zelten, Wohnwagen u. Wohnmobilen	Seite 5
§ 10	Abspritzen von Fahrzeugen/Ölwechsel	Seite 5
§ 11	Benutzung öffentlicher Brunnen	Seite 5
§ 12	Verkauf von Lebensmitteln im Freien	Seite 5
§ 13	Gefahren durch Tiere	Seite 6
§ 14	Verunreinigung durch Hunde	Seite 6
§ 15	Fütterungsverbot für Tauben, Schwäne u. Enten	Seite 6
§ 16	Belästigung durch Ausdünstungen u. ä.	Seite 6
§ 17	Unserlaubtes Plakatieren, Beschriften, Bemalen	Seite 6
§ 18	Belästigung der Allgemeinheit	Seite 7

Abschnitt 4

Schutz der Grün- und Erholungsanlagen

§ 19	Ordnungsvorschriften	Seite 7
------	----------------------	---------

Abschnitt 5

Anbringen von Hausnummern

§ 20	Hausnummern	Seite 8
------	-------------	---------

Abschnitt 6

Schlussbestimmungen

§ 21	Zulassung von Ausnahmen	Seite 9
§ 22	Ordnungswidrigkeiten	Seite 9
§ 23	Inkrafttreten	Seite 11

Abschnitt 1

Allgemeine Regelungen

§ 1

Begriffsbestimmungen

- (1) Öffentliche Straßen sind alle Straßen, Wege und Plätze, die dem öffentlichen Verkehr gewidmet sind (§ 2 Abs. 1 StrG) oder auf denen ein tatsächlicher öffentlicher Verkehr stattfindet.
- (2) Gehwege sind die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten oder ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Flächen ohne Rücksicht auf ihren Ausbauzustand. Sind solche Gehwege nicht vorhanden, gelten als Gehwege die seitlichen Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von 1,5 m. Als Gehwege gelten auch Fußwege, Fußgängerzonen, verkehrsberuhigte Bereiche im Sinne der StVO und Treppen (Stafeln).
- (3) Grün- und Erholungsanlagen sind allgemein zugäng-

liche, gärtnerisch gestaltete Anlagen, die der Erholung der Bevölkerung oder der Gestaltung des Orts- und Landschaftsbildes dienen. Dazu gehören auch Verkehrsgrünanlagen, allgemein zugängliche Kinderspielplätze und Schutzhütten.

§ 2

Vorrang sonstiger Bestimmungen

Die Bestimmungen nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz sowie weitere gesetzliche Regelungen nach Bundes- oder Landesrecht bleiben durch diese Polizeiverordnung unberührt.

Abschnitt 2

Schutz gegen Lärmbelästigung

§ 3

Benutzung von Rundfunkgeräten, Lautsprechern, Musikinstrumenten u. ä.

- (1) Rundfunk- und Fernsehgeräte, Lautsprecher, Tonwiedergabegeräte, Musikinstrumente sowie andere mechanische oder elektroakustische Geräte zur Lauterzeugung dürfen nur so benutzt werden, dass andere nicht erheblich belästigt werden. Dies gilt insbesondere, wenn die Geräte oder Instrumente bei offenen Fenstern oder Türen, auf offenen Balkonen, im Freien oder in Kraftfahrzeugen betrieben oder gespielt werden.
- (2) Abs. 1 gilt nicht:
 - a) bei Umzügen, Kundgebungen, Märkten und Messen im Freien und bei Veranstaltungen, die einem herkömmlichen Brauch entsprechen,
 - b) für amtliche Durchsagen.

§ 4

Lärm aus Gaststätten

Aus Gaststätten und Versammlungsräumen innerhalb der im Zusammenhang bebauten Gebiete oder in der Nähe von Wohngebäuden darf kein Lärm nach außen dringen, durch den andere erheblich belästigt werden. Fenster und Türen sind erforderlichenfalls geschlossen zu halten.

§ 5

Lärm von Sport- und Spielplätzen

Sportplätze und Spielplätze, die weniger als 50 m von der Wohnbebauung entfernt sind, dürfen in der Zeit zwischen 22.00 Uhr und 8.00 Uhr nicht benutzt werden.

§ 6

Böllerschießen

Lautes Knallen, insbesondere das Abfeuern von Böllerschüssen, ist in der Zeit zwischen 20.00 Uhr und 08.00 Uhr, ausgenommen die Nacht jeweils vom 31. Dezember auf den 01. Januar, sowie von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr verboten. In der Zeit von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr darf durch lautes Knallen die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft nicht über ein erträgliches Maß hinaus gestört werden. Ausnahmen aus traditionellen Anlässen (z.B. Fasnacht, Fronleichnam usw.) können durch das Ordnungsamt genehmigt werden.

§ 7

Haus- und Gartenarbeiten

Haus- und Gartenarbeiten, die zu erheblichen Belästigungen anderer führen können, dürfen werktags in der Zeit von 20.00 Uhr bis 8.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr nicht ausgeführt werden.

§ 8

Lärm durch Tiere

Tiere sind so zu halten, dass niemand durch anhaltende tierische Laute mehr als nach den Umständen unvermeidbar gestört wird.

Abschnitt 3

Umweltschädliches Verhalten und Belästigung der Allgemeinheit

§ 9

Aufstellen von Zelten, Wohnwagen und Wohnmobilen

(1) Zelte, Wohnwagen und Wohnmobile dürfen außerhalb baurechtlich genehmigter Campingplätze zum Aufenthalt von Menschen nicht aufgestellt werden. Grundstücksbesitzern ist es untersagt, ihre Grundstücke dafür zur Verfügung zu stellen oder Verstöße gegen Satz 1 zu dulden.

Dies gilt nicht, wenn

- es sich um einen von der Stadt Wolfach ausgewiesenen Stellplatz für Zelte, Wohnwagen oder Wohnmobile handelt oder
- nachweisbar sanitäre Einrichtungen vollumfänglich vorhanden sind und genutzt werden und die Zustimmung des Grundstücksbesitzers für das Aufstellen von Zelten, Wohnwagen und Wohnmobilen vorliegt.

Es ist untersagt, den Standplatz verschmutzt oder beschädigt zu verlassen.

(2) Die Vorschriften des Naturschutzgesetzes und des Landeswaldgesetzes bleiben unberührt.

§ 10

Abspritzen von Fahrzeugen/ Ölwechsel

(1) Das Abspritzen und Waschen von Fahrzeugen mit Waschmitteln und die Durchführung eines Ölwechsels auf öffentlichen Straßen oder an/in öffentlichen Gewässern ist untersagt.

(2) Das Abspritzen und Waschen von Fahrzeugen und die Durchführung eines Ölwechsels auf privaten Grundstücken ist untersagt, wenn das verschmutzte Wasser, das Waschmittel oder das Öl auf öffentliche Straßen, Flächen, in Gewässer oder in das Grundwasser gelangen.

§ 11

Benutzung öffentlicher Brunnen

Öffentliche Brunnen dürfen nur entsprechend ihrer Zweckbestimmung benutzt werden. Es ist verboten, sie zu verschmutzen sowie das Wasser zu verunreinigen.

§ 12

Verkauf von Lebensmitteln im Freien

Werden Speisen und Getränke zum Verzehr an Ort und Stelle verabreicht, so sind für Speisereste und Abfälle geeignete Behälter bereitzustellen.

§ 13

Gefahren durch Tiere

- (1) Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass niemand gefährdet wird.
- (2) Das Halten von Raubtieren, Gift- und Riesenschlangen und ähnlichen Tieren, die durch ihre Körperkräfte, Gifte oder ihr Verhalten Personen gefährden können, ist der Ortspolizeibehörde unverzüglich anzuzeigen.
- (3) Hunde dürfen ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen.
- (4) Im Zusammenhang bebauter Ortsteile und in Wohngebieten sind Hunde an der Leine zu führen. Nachts gilt diese Regelung für das gesamte Gemeindegebiet.

§ 14

Verunreinigung durch Hunde

Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.

§ 15

Fütterungsverbot für Tauben, Schwäne und Enten

Tauben, Schwäne oder Enten dürfen auf öffentlichen Straßen oder an/in Gewässern sowie in Grün- und Erholungsanlagen nicht gefüttert werden, wenn dadurch eine Beeinträchtigung des öffentlichen Wohls zu befürchten ist.

§ 16

Belästigung durch Ausdünstungen u. ä.

Übel riechende Gegenstände oder Stoffe dürfen in der Nähe von Wohngebäuden nicht gelagert, verarbeitet oder befördert werden, wenn Dritte dadurch in ihrer Gesundheit geschädigt oder erheblich belästigt werden.

§ 17

Unerlaubtes Plakatieren, Beschriften, Bemalen

- (1) An öffentlichen Straßen und Gehwegen sowie in Grün- und Erholungsanlagen oder den zu ihnen gehörenden Einrichtungen ist ohne Erlaubnis der Ortspolizeibehörde untersagt:
 - außerhalb von zugelassenen Plakatträgern (Plakatsäulen, Anschlagtafeln usw.) zu plakatieren;
 - andere als dafür zugelassene Flächen zu beschriften oder zu bemalen.
 Dies gilt auch für bauliche oder sonstige Anlagen, die von öffentlichen Straßen und Gehwegen oder Grün- und Erholungsanlagen einsehbar sind.
- (2) Die Erlaubnis nach Abs. 1 ist zu erteilen, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen, insbesondere eine Verunstaltung des Orts- und Straßenbildes nicht zu

befürchten ist.

- (3) Wer entgegen den Verboten des § 17 Abs. 1 außerhalb von zugelassenen Plakatträgern plakatiert oder andere als dafür zugelassene Flächen beschriftet oder bemalt, ist zur unverzüglichen Beseitigung verpflichtet. Die Beseitigungspflicht trifft unter den Voraussetzungen des § 6 Abs. 3 des Polizeigesetzes auch den Veranstalter oder die sonstige Person, die auf den jeweiligen Plakatschlägen oder Darstellungen nach Satz 1 als Verantwortlicher bekannt wird.

§ 18

Belästigung der Allgemeinheit

- (1) Auf öffentlichen Straßen und Gehwegen sowie in Grün- und Erholungsanlagen ist untersagt:
1. das Nächtigen,
 2. das die körperliche Nähe suchende oder sonst besonders aufdringliche Betteln sowie das Anstiften von Minderjährigen zu dieser Art des Bettelns,
 3. das Verrichten der Notdurft,
 4. der öffentliche Konsum von Betäubungsmitteln,
 5. Gegenstände (wie z. B. Flaschen, Verpackungen, Kaugummis, Zigarettenkippen, usw.) wegzuwerfen oder abzulagern, außer in dafür bestimmte Abfallbehälter.
- (2) Die Vorschriften des Strafgesetzbuches, des Betäubungsmittelgesetzes, des Kreislaufwirtschaftsgesetzes sowie des Landesabfallgesetzes bleiben unberührt.

Abschnitt 4

Schutz der Grün- und Erholungsanlagen

§ 19

Ordnungsvorschriften

- (1) In den Grün- und Erholungsanlagen ist es unbeschadet der vorstehenden Vorschriften untersagt:
1. Anpflanzungen, Rasenflächen oder sonstige Anlagenflächen außerhalb der Wege und Plätze und der besonders freigegebenen und entsprechend gekennzeichneten Flächen zu betreten,
 2. sich außerhalb der freigegebenen Zeiten aufzuhalten, Wegesperren zu beseitigen oder zu verändern oder Einfriedigungen oder Sperren zu überklettern,
 3. Wege, Rasenflächen, Anpflanzungen und sonstige Anlagenteile zu verändern oder aufzugraben und außerhalb zugelassener Feuerstellen Feuer anzumachen,
 4. Pflanzen, Gras, Laub, Kompost, Erde, Sand oder Steine zu entfernen,
 5. Hunde, ausgenommen solche, die von Blinden oder Sehbehinderten mitgeführt werden, unangeleint umherlaufen zu lassen,
 6. Bänke, Schilder, Hinweise, Denkmäler, Einfriedigungen oder andere Einrichtungen zu beschriften, zu bekleben, zu bemalen, zu beschmutzen oder zu entfernen,

7. Gewässer oder Wasserbecken zu verunreinigen oder darin zu fischen,
8. Schieß-, Wurf- oder Schleudergeräte zu benutzen,
9. Wege zu befahren und Fahrzeuge abzustellen; dies gilt nicht für Kinderwagen und fahrbare Krankensitze sowie für Kinderfahrzeuge, wenn dadurch andere Besucher nicht gefährdet werden.

- (2) Auf öffentlichen Spielplätzen sind der Konsum von Alkoholika und jeglicher Genuss von Tabakwaren/E-Zigaretten untersagt.
- (3) Die auf Kinderspielplätzen aufgestellten Turn- und Spielgeräte dürfen nur von Kindern bis zu 14 Jahren benutzt werden.

Abschnitt 5

Anbringen von Hausnummern

§ 20

Hausnummern

- (1) Die Hauseigentümer haben ihre Gebäude spätestens an dem Tag, an dem sie bezogen werden, mit der von der Gemeinde festgesetzten Hausnummer in arabischen Ziffern zu versehen.
- (2) Die Hausnummern müssen von der Straße aus, in die das Haus einnummeriert ist, gut lesbar sein. Unleserliche Hausnummernschilder sind unverzüglich zu erneuern. Die Hausnummern sind in einer Höhe von nicht mehr als 3 m an der der Straße zugekehrten Seite des Gebäudes unmittelbar über oder neben dem Gebäudeeingang oder, wenn sich der Gebäudeeingang nicht an der Straßenseite des Gebäudes befindet, an der dem Grundstückszugang nächstgelegenen Gebäudeecke anzubringen. Bei Gebäuden, die von der Straße zurückliegen, können die Hausnummern am Grundstückszugang angebracht werden.
- (3) Die Ortspolizeibehörde kann im Einzelfall anordnen, wo, wie und in welcher Ausführung Hausnummern anzubringen sind, soweit dies im Interesse der öffentlichen Sicherheit und Ordnung geboten ist.

Abschnitt 6

Schlussbestimmungen

§ 21

Zulassung von Ausnahmen

Entsteht für den Betroffenen eine nicht zumutbare Härte, so kann die Ortspolizeibehörde Ausnahmen von den Vorschriften dieser Polizeiverordnung zulassen, sofern keine öffentlichen Interessen entgegenstehen.

§ 22

Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinn von § 18 Abs. 1 Polizeigesetz handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
1. entgegen § 3 Abs. 1 Rundfunk- und Fernsehgeräte, Lautsprecher, Tonwiedergabegeräte, Musikinstrumente sowie andere mechanische oder elektroakustische Geräte zur Lauterzeugung so benutzt, dass andere erheblich belästigt werden,
 2. entgegen § 4 aus Gaststätten und Versammlungs-

- räumen Lärm nach außen dringen lässt, durch den andere erheblich belästigt werden,
3. entgegen § 5 Sport- und Spielplätze benützt,
 4. entgegen § 6 Böllerschüsse abfeuert oder laut knallt,
 5. entgegen § 7 Haus- und Gartenarbeiten durchführt,
 6. entgegen § 8 Tiere so hält, dass andere erheblich belästigt werden,
 7. entgegen § 9 Abs. 1 Zelte, Wohnwagen und Wohnmobile aufstellt oder sein Grundstück dafür zur Verfügung stellt oder Verstöße gegen § 9 Abs. 1 duldet,
 8. entgegen § 9 Abs. 1 S. 4 den Standplatz verschmutzt oder beschädigt verlässt,
 9. entgegen § 10 Abs. 1 Fahrzeuge auf öffentlichen Straßen oder an/in öffentlichen Gewässern abspritzt oder wäscht oder Ölwechsel durchführt,
 10. entgegen § 10 Abs. 2 Fahrzeuge auf privaten Grundstücken abspritzt oder wäscht, wenn das verschmutzte Wasser, das Waschmittel oder das Öl auf öffentliche Straßen, Flächen, in Gewässer oder in das Grundwasser gelangen können,
 11. entgegen § 11 öffentliche Brunnen entgegen ihrer Zweckbestimmung benutzt, sie verschmutzt oder das Wasser verunreinigt,
 12. entgegen § 12 geeignete Behälter für Speisereste und Abfälle nicht bereit hält,
 13. entgegen § 13 Abs. 1 Tiere so hält oder beaufsichtigt, dass andere gefährdet werden,
 14. entgegen § 13 Abs. 2 das Halten gefährlicher Tiere der Ortspolizeibehörde nicht unverzüglich anzeigt,
 15. entgegen § 13 Abs. 3 und 4 Hunde frei umherlaufen lässt,
 16. entgegen § 14 als Halter oder Führer eines Hundes verbotswidrig abgelegten Hundekot nicht unverzüglich beseitigt,
 17. entgegen § 15 Tauben, Schwäne oder Enten füttert,
 18. entgegen § 16 übel riechende Gegenstände und Stoffe lagert, verarbeitet oder befördert,
 19. entgegen § 17 plakatiert oder nicht dafür zugelassene Flächen beschriftet oder bemalt oder entgegen der in § 17 Abs. 3 beschriebenen Beseitigungspflicht nicht nachkommt,
 20. entgegen § 18 Abs. 1 Nr. 1 auf öffentlichen Straßen und Gehwegen oder in Grün- und Erholungsanlagen nächtigt,
 21. entgegen § 18 Abs. 1 Nr. 2 bettelt oder Minderjährige zu solchem Betteln anstiftet,
 22. entgegen § 18 Abs. 1 Nr. 3 die Notdurft verrichtet,
 23. entgegen § 18 Abs. 1 Nr. 4 Betäubungsmittel öffentlich konsumiert,
 24. entgegen § 18 Abs. 1 Nr. 5 Gegenstände wegwirft oder ablagert,
 25. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 1 Anpflanzungen, Rasenflächen und sonstige Anlageflächen betritt,
 26. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 2 außerhalb der freigegebenen Zeiten sich in nicht dauernd geöffneten Anlagen oder Anlageteilen aufhält, Wegsperren beseitigt oder verändert oder Einfriedungen und Sperrungen überklettert,
 27. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 3 Wege, Rasenflächen, Anpflanzungen oder sonstige Anlageteile verändert oder aufgräbt oder außerhalb zugelassener Feuerstellen Feuer macht,
 28. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 4 Pflanzen, Gras, Laub, Kompost, Erde, Sand oder Steine entfernt,
 29. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 5 Hunde unangeleint umherlaufen lässt,
 30. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 6 Bänke, Schilder, Hinweise, Denkmäler, Einfriedungen und andere Einrichtungen beschriftet, beklebt, bemalt, beschmutzt oder entfernt, soweit nicht der Tatbestand der Sachbeschädigung verwirklicht ist,
 31. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 7 Gewässer oder Wasserbecken verunreinigt oder darin fischt,
 32. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 8 Schieß-, Wurf- und Schleudergeräte benützt,
 33. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 9 Wege befährt oder Fahrzeuge abstellt,
 34. entgegen § 19 Abs. 2 auf öffentlichen Spielplätzen Alkoholika oder Tabakwaren/ E-Zigaretten konsumiert,
 35. entgegen § 19 Abs. 3 Turn- und Spielgeräte benützt,
 36. entgegen § 20 Abs. 1 als Hauseigentümer die Gebäude nicht mit den festgesetzten Hausnummern versieht,
 37. entgegen § 20 Abs. 2 unleserliche Hausnummernschilder nicht unverzüglich erneuert oder Hausnummern nicht entsprechend § 20 Abs. 2 anbringt.
- (2) Abs. 1 gilt nicht, soweit eine Ausnahme nach § 21 zugelassen worden ist.
- (3) Ordnungswidrigkeiten können nach § 18 Abs. 2 Polizeigesetz und § 17 Abs. 2 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 23 Inkrafttreten

- (1) Diese Polizeiverordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig treten die früheren Polizeiverordnungen, die dieser Polizeiverordnung entsprechen oder widersprechen, außer Kraft. Dies ist insbesondere die Polizeiverordnung vom 22. Januar 2009.

Wolfach, den 30.07.2020
Ortspolizeibehörde

Gez.
Thomas Geppert
Bürgermeister
Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Rechtsverordnung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Rechtsverordnung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen.
 Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Rechtsverordnung verletzt worden sind.

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Bankkarte
- Handy
- Bargeld
- Jugendrad

Unser Gemeinderat

Ergebnisprotokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 29.07.2020

TOP 1:Frageviertelstunde

Kündigung des Pachtvertrages Minigolfplatz
 Der Pächter des Minigolfplatzes Herr Birger Wellmann fragt an, ob die Möglichkeit eines weiteren Gespräches bezüglich der Weiterführung des Minigolfplatzes besteht. Er sehe keine Gründe, die eine Kündigung rechtfertigen und sei mit der Vorgehensweise der Stadtverwaltung nicht einverstanden.

Bürgermeister Geppert teilt mit, dass es keine weiteren Gespräche über eine Fortführung der Zusammenarbeit geben werde. Die Gründe für die Kündigung sind der Pächterfamilie Wellmann in einem persönlichen Gespräch dargelegt worden.

TOP 2:Festlegung der Elternbeiträge in Tageseinrichtungen für Kinder

Die kommunalen Spitzenverbände empfehlen für das Kindergartenjahr 2020/21 eine pauschale Erhöhung der Elternbeiträge um 1,9 %. Der Kindergartenausschuss hat sich in seiner Sitzung am 28.04.2020 für die empfohlene Erhöhung der Kindergartenbeiträge für das gesamte Betreuungsangebot ausgesprochen.

Die Mitglieder des Gemeinderates beschließen einstimmig die Erhöhung der Elternbeiträge analog der Empfehlung um 1,9% für das Kindergartenjahr 2020/2021 für die Regelgruppen, die Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten, sowie für die Kinderkrippen und die Ganztagsbetreuung.

TOP 3:Änderung der Polizeiverordnung der Stadt Wolfach

Die Stadt Wolfach hat fünf Kurzzeit-Stellplätze für Wohnmobile am Grieshaber-Wehr eingerichtet. Die derzeit gültige Polizeiverordnung der Stadt Wolfach lässt eine solche Nutzung auf dem Grundstück nicht zu, weshalb eine Änderung der Verordnung erforderlich ist.

Die in der Gemeinderatssitzung vom 17.06.2020 beratenen Änderungen und Aktualisierungen sind in der vorgelegten Neufassung der Polizeiverordnung aufgenommen worden.

Die Mitglieder des Gemeinderates beschließen einstimmig die Änderung der Polizeiverordnung der Stadt Wolfach. Veröffentlichung nachfolgend im amtlichen Teil.

TOP 4:Antrag der Gemeinderatsfraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ auf generelle Zulässigkeit von Solaranlagen (Solarthermie und Photovoltaik) in der Wolfacher Altstadt

Die Gestaltungssatzung aus dem Jahr 1991 lässt das Anbringen von Solaranlagen im Bereich der historischen Altstadt einschließlich Vorstadt nicht bzw. nur eingeschränkt zu.

Zweck der Wolfacher Gestaltungssatzung ist es, die Wertigkeit des historischen Stadtbildes zu erhalten und zum Schutz historischer Bauten und Anlagen sowie zur Gestaltung des Orts- und Straßenbildes beizutragen.

Abstands- und Hygieneregeln auf dem Wochenmarkt

Der Wolfacher Wochenmarkt steht den Bürgerinnen und Bürgern mit seinem vielseitigen Angebot auch während der Corona-Pandemie weiterhin für den Lebensmitteleinkauf zur Verfügung.

Für Ihren eigenen Schutz und den Schutz Ihrer Mitmenschen bitten wir Sie, wann immer möglich, zu anderen Personen einen Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten.
 Außerdem sollte unbedingt auch die sogenannte Hustenetikette beachtet werden, die auch beim Niesen gilt: Halten Sie beim Husten oder Niesen die Armbeuge vor Mund und Nase und drehen Sie sich von anderen Personen weg.

Die aktuelle Corona-Verordnung sieht auf Wochenmärkten keine Maskenpflicht vor. Allerdings weist das Land Baden-Württemberg darauf hin, dass es grundsätzlich sinnvoll ist, eine Maske zu tragen, wo immer der Mindestabstand von 1,5 Meter nicht eingehalten werden kann.

Da der Mittelgang zwischen den Verkaufsständen meist recht eng ist (durch wartende Personen und Warenauslagen) bitten wir die Besucherinnen und Besucher, auch die Flächen hinter und neben den Verkaufsständen für den Durchgang zu nutzen.

Wir freuen uns weiterhin auf Ihren Besuch auf dem Wolfacher Wochenmarkt.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 17.07.2020 und alle Reisepässe, welche bis zum 10.07.2020 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

Die Gemeinderatsfraktion „Bündnis 90 / Die Grünen“ beantragt mit Schreiben vom 05.05.2020, dass das Errichten von Solaranlagen, sowohl zur Nutzung der Solarthermie, als auch zur Stromerzeugung, in allen Bereichen der Gemarkung grundsätzlich erlaubt wird.

Der Antrag der Gemeinderatsfraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ auf generelle Zulässigkeit von Solaranlagen (Solarthermie und Photovoltaik) in der Wolfacher Altstadt wird mehrheitlich abgelehnt (3 Ja-Stimmen von Carsten Boser, Henning Hermes, Simone Heizmann).

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vorberatung über den Umfang der Zulassung von Solar- und Photovoltaikanlagen in der Altstadt im Technischen Ausschuss. Ein Beschluss zur Vorlage im Gemeinderat wird durch den Technischen Ausschuss erarbeitet.

TOP 5: Bekanntgaben

Terminänderung

Die Sitzung des Technischen Ausschusses wird auf Wunsch der Schulleitungen vom 31.08.2020 auf den 19.08.2020 vorverlegt, damit die Auftragsvergabe über die Beschaffung von mobilen Endgeräten für die Schulen termingerecht zum Schuljahresbeginn erfolgen kann.

Umstellungsphase auf LED-Leuchten abgeschlossen

Seit dem Jahr 2007 wird die Straßenbeleuchtung in Abschnitten auf LED-Beleuchtung umgestellt. Bisher sind rund 1000 Leuchten ausgetauscht worden. Die Energiekosten konnten im Bereich Beleuchtung innerhalb der letzten 10 Jahre auf ¼ des ehemaligen finanziellen Aufwands reduziert werden. Die Umrüstung der Sportplatzbeleuchtungen und kleinerer Übergangsbereiche sei für die Zukunft noch angedacht.

Prämierung „Beispielhaftes Bauen im Ortenaukreis“

Das Objekt „Umbau und Sanierung der Schlosshalle Wolfach“ unter der Leitung des Architekturbüros Sabine Schmider, Wolfach wurde ausgezeichnet.

Sanierung Ostportal Reutherbergtunnel

Der Beginn der Sanierung des Ostportals am Reutherbergtunnel ist um 4 Wochen auf den 24.08.2020 verschoben worden. Der Fahrbahnübergang wird erneuert. Im Rahmen der Maßnahme wird die B294 halbseitig durch Ampelregelung gesperrt. Die Beeinträchtigungen dauern voraussichtlich zwei Monate.

Fördermittelbescheid des Bundes für Breitbandausbau

Der Fördermittelbescheid des Bundes in Höhe von 3,65 Mio € für den Ausbau des Orts- und Backbonenetzes Wolfach ist eingegangen.

Einstellung Erzieherin in der Kita Pfiffikus

Frau Sandra Würth, Erzieherin und Facherzieherin für Krippen- und Kleinstkindpädagogik, hat zum 29.06.2020 die Arbeit in der Kita Pfiffikus aufgenommen. Die Einstellung einer Teilzeitkraft war zur Erfüllung des Mindestpersonalschlüssels erforderlich.

Finanzstatus-Zwischenbericht

Anhand einer kurzen Übersicht wird der aktuelle Finanzstand erläutert. Die Situation habe sich seit der letzten Gemeinderatssitzung leicht gebessert. Die Corona-Soforthilfe des Landes in Höhe von 60 T€ sowie Mittel aus dem Sofortausstattungsprogramm zur Verbesserung des digitalen Fernunterrichts sind eingegangen. Weitere Soforthilfen des Bundes und des Landes sind bereits beschlossen. Derzeit liegt Wolfach mit 1.327.000 € unter den Ansätzen des Haushaltsplans.

TOP 6: Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung ge-

fassten Beschlüssen

Der Verkauf von zwei Bauplätzen im Baugebiet „Hofeckle“ wird bekannt gegeben.

TOP 7: Vollzugsbericht

Es folgt ein Bericht über den Vollzug der in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse.

TOP 8: Anfragen aus dem Gemeinderat

Stadträtin Kordula Kovac fragt an, wie sich derzeit die Öffnungszeiten und Belegungsmöglichkeiten der örtlichen Spielplätze gestalten und wünscht eine Übersicht.

Bürgermeister Thomas Geppert teilt mit, dass sich die Öffnungszeiten und Belegungsmöglichkeiten derzeit nach den geltenden Corona-Regelungen richten. Die aktuellen Regelungen werden Ihr über das Ordnungsamt in schriftlicher Form zugeleitet.

Die vollständigen Protokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzungen können nach Unterzeichnung durch die Urkundspersonen im Rathaus, Zimmer 34, eingesehen werden.

Ergebnisprotokoll der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 29.07.2020

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

Punkt 1: Bauanträge

Zu folgenden Bauanträgen hat der Technische Ausschuss einstimmig bzw. mehrheitlich das Einvernehmen gem. § 36 BauGB erteilt:

1/1 Neubau eines Nebengebäudes (Hobby & Abstell)
Talstraße, Flst. Nr. 531, Gemarkung Kirnbach

1/2 Instandsetzung des denkmalgeschützten Mühlengebäudes – Einbau einer Ein-Zimmerwohnung im DG
Sonnenmatte, Flst. Nr. 55/0, Gemarkung Kinzigtal

Punkt 2: Bauvorhaben zur Kenntnisnahme

2/1 Wohnhausneubau mit Carport - Änderungspläne
Obere Bahnhofstraße, Flst. Nr. 30/7, Gemarkung Kirnbach

Die vollständigen Protokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzungen können nach Unterzeichnung durch die Urkundspersonen auf dem Rathaus eingesehen werden.

Altersjubilare

06.08. Frieda Au 75 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr!

Kindergärten

Das Kinder- und Familienzentrum St.Laurentius sagt DANKE

Nachhaltigkeit unterstützen und fördern, dies ist die Idee, welche der Gewinnsparverein der Volksbank Mittlerer Schwarzwald durch die Spende eines Hochbeetes für unseren Krippenbereich unterstützt. Im Krippenbereich wurde es im Hof aufgebaut und mit Gemüsesorten und Kräutern mit den Kindern bepflanzt. Die Kinder schauten gespannt auf Peterle, Tomaten und Paprika. Es wird genau beobachtet wie sich mittlerweile die Pflanzen verändert haben und was da so wächst. Unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen wird dies verkostet.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ für die tolle, nachhaltige Spende.

Das Familienzentrum St.Laurentius



Schulen



Abschluss am Sozialwissenschaftlichen Gymnasium der Beruflichen Schulen Wolfach

Obwohl in diesem Jahr auf den traditionellen Abiball verzichtet werden musste organisierten die Schülerinnen und Schüler vom Sozialwissenschaftlichen Gymnasium Wolfach am vergangenen Freitag eine stimmungsvolle und individuelle Abschlussfeier in der Aula. Trotz Abstandsregeln und Hygienevorschriften herrschte Feststimmung. Mit einem eigenen Programm umrahmte die Klasse die Zeugnisausgabe und die Ansprache von Schulleiter Heinz Ulbrich. Den feierlichen Auftakt bildete das Musikstück „Nuvole bianche“, das Paula Müller gekonnt am Klavier vortrug. Im Anschluss würdigte Schulleiter Heinz Ulbrich die guten Leistungen der Klasse trotz der schwierigen Bedingungen in Zeiten der Pandemie. Noch einmal fasste er die Unsi-

cherheiten, die nach der Schulschließung am 17.03. auf die Abiturienten zukamen, in seiner Rede zusammen. Trotz erschwerten Bedingungen haben alle Schülerinnen und Schüler die Abiturprüfung bestanden und es konnte sogar zweimal der Notendurchschnitt 1,2 erzielt werden. Der Klassendurchschnitt lag bei 2,4. Es folgte das Musikstück „Hero of War“, das von Paula Müller begleitet und von Corina Harter gesungen wurde. Zusammen mit der Abteilungsleiterin Barbara Baumann konnte Schulleiter Heinz Ulbrich als nächsten Programmpunkt die Zeugnisse übergeben, und gleichzeitig zahlreiche Belobigungen und Preise vergeben.

Ein Lob erhielten Annalena Armbruster und Miriam Brucker, die sich zudem noch einen Chemiepreis verdient hatte. Gleich drei Preise konnte Corinna Echle mit nach Hause nehmen. Neben Preisen in Chemie und PPS bekam sie für eine der besten Abiturleistungen noch einen Klassenpreis. Janine Ganter erhielt ein Lob. Der Sozialpreis des Fördervereins für besonderes Engagement im schulischen Umfeld ging an Annika Heitzmann. Zwei naturwissenschaftliche Preise, nämlich in Chemie und Physik, konnte Helena Lauble mit nach Hause nehmen. Sinja Obert freute sich über ein Lob. Gleich drei Preise bekam Nina Schneider. Neben dem Klassenpreis für eine der besten Leistungen im Abitur erhielt sie auch Preise in den Fächern PPS und Chemie.

Den Abschluss des offiziellen Teils bildete der von Corina Harter vorgetragene Song „When we were young“, der wieder von Paula Müller begleitet wurde. Damit die Abiturienten diesen Tag in guter Erinnerung behalten können, stellte sich Pascal Rosen anschließend als Fotograf zur Verfügung. Er opferte in diesem Jahr viel Zeit und schoss nicht nur von seiner Klasse, sondern von allen Abschlussklassen Gruppenfotos und Portraits, wobei er kreativ wurde, um trotz Abstandsgebot ansprechende Motive zu finden. Auch die ehemalige SG 13 wurde in festlicher Aufmachung mit ihrem Klassenlehrer Stefan Apfel zur Erinnerung abgelichtet.



Auch unter Einhaltung des Abstandsgebots entstehen schöne Gruppenfotos. Hier die Klasse SG 13 in festlicher Aufmachung mit ihren Abizeugnissen.

Das Abitur 2020 haben bestanden:

Annalena Armbruster, Bad Rippoldsau-Schapbach
Marie Bortloff, Alpirsbach
Miriam Brucker, Mühlenbach
Barbara Buntic, Wolfach
Sabrina Dietrich, Wolfach
Corinna Echle, Oberwolfach-Kirche
Hanna Fink, Berghaupten
Janine Ganter, Oberwolfach-Kirche
Julia Gießler, Berghaupten
Tamara Hacker, Wolfach
Corina Harter, Oberwolfach-Walke
Annika Heitzmann, Oberwolfach-Kirche
Emily Herrmann, Ohlsbach
Luk Jansen, Offenburg
Pia Celine Kern, Steinach
Lara Kimmig, Bad Peterstal-Griesbach
Lara Kornmaier, Hofstetten
Marie-Sophie Koukal, Wolfach-Kirnbach

Helena Lauble, Hornberg
 Nina Mantel, Hausach
 Paula Müller, Haslach im Kinzigtal-Bollenbach
 Sinja Obert, Steinach
 Anna Repple, Nordrach
 Monja Schlimm, Hornberg
 Nina Schneider, Oberwolfach
 Julia Schondelmaier, Gutach
 Dilara Schuler, Oberwolfach
 Jasmin Streif, Berghaupten
 Samira Wöhrle, Wolfach

Abitur am Technischen Gymnasium Wolfach und interessante Pläne für den weiteren beruflichen Werdegang

Am Freitag, den 25.07.2020 wurden an den Beruflichen Schulen Wolfach die Abiturienten des Technischen Gymnasiums verabschiedet. Die Bestnote der diesjährigen Klasse war 1,5, der Notendurchschnitt lag bei 2,3. Auch in diesem Jahr konnten verschiedene Preise vergeben werden. Martin Armbruster wurde gleich dreimal ausgezeichnet. Er erhielt den Technikpreis der Firma Vega, den Physikpreis und den Sozialpreis des Lions-Clubs für besonderes Engagement im Klassenverband und im Schulleben. Der Wirtschaftspreis der Volksbank ging an Kenny Heizmann. Weitere Preisträger waren Noah Münch und David Schnurr. Beide bekamen jeweils einen Preis in Mathematik und in Englisch. Zusätzlich gab es ein Lob für einen guten Notendurchschnitt für Martin Armbruster, Julia Heizmann, Noah Münch, David Schnurr und Beraat Tasdelen.

Da dieses Jahr aufgrund der Coronaverordnungen kein Abiball stattfinden durfte wurden die Schülerinnen und Schüler von Schulleiter Heinz Ulbrich in der Aula verabschiedet. Er wies in seiner Rede nochmals darauf hin, dass dieser Jahrgang wahrscheinlich als der Corona-Jahrgang in die Geschichte eingehen wird. Nach drei Jahren harter Arbeit, einigen Wochen im Homeschooling, insgesamt ca. 4800 Unterrichtsstunden, zahlreichen Klassenarbeiten, Präsentationen und Prüfungen konnten nun die Abiturzeugnisse vergeben werden.

Interessant sind auch die weiteren Pläne der Abschlusschüler. Die klassische Karriere am TG führt zu einem Studium Plus der Fächer Maschinenbau und Mechatronik. Auch ein Duales Studium Informatik und Industrielle Automatisierung ergibt sich aus dem Profilfach Mechatronik und für die Ausbildung zum Technischen Produktdesigner liefert das TG ebenfalls gute Grundlagen. Einer der Abiturienten tritt eine Ausbildung zum Elektroniker an. Ein Schüler beginnt eine Ausbildung zum Fachinformatiker und zwei weitere möchten das Fach Informatik studieren. Ebenfalls zwei Schüler werden ein Lehramtsstudium antreten. Aber auch die wirtschaftliche Richtung kann nach einer Ausbildung am TG eingeschlagen werden und sie ist sogar vergleichsweise stark vertreten, denn drei Schüler planen ein Studium im Fach Wirtschaftswissenschaften. Weiter befinden sich ein zukünftiger Architekt und ein Bauzeichner unter den Abiturienten und einer der Schüler hat sich für eine Karriere bei der Polizei entschieden. Neben engagierten und praxiskundigen Lehrern schätzten die Schülerinnen und Schüler besonders das immer gute Klassenklima und die entspannte Lernatmosphäre am Technischen Gymnasium.

Wer sein Abitur mit einem aussichtsreichen Profil kombinieren möchte, kann sich für das kommende Schuljahr noch persönlich, telefonisch oder per E-Mail am TG Wolfach anmelden.



Auch beim Abschlussfoto müssen in diesem Jahr die Abstandsregeln eingehalten werden.

Das Abitur 2020 haben bestanden:

Alpergin, Louis, Wolfach
 Armbruster, Martin, Wolfach
 Baldan, Joschua, Wolfach-Kirnbach
 Böhler, Joshua, Wolfach
 Clavijo-Keller, Leon, Hausach
 Heizmann, Julia, Wolfach
 Heizmann, Kenny, Wolfach-Halbmail
 Herzog, Elias, Steinach
 Kett, Levin, Wolfach
 Laun, Andreas, Hausach
 Leberfing, Nico, Biberach
 Münch, Noah, Haslach
 Schnurr, David, Haslach
 Schrenk, Mario, Gutach
 Tasdelen, Beraat, Wolfach

2jährige Berufsfachschulen

Folgende Schüler haben die Abschlussprüfung erfolgreich bestanden:

2BFH (Hauswirtschaft und Ernährung)

Benkler, Marie-Therese, Wolfach
 Dede, Celine, Schiltach
 Dieterle, Annika, Oberwolfach
 Diplomatico, Chiara, Hausach
 Fischer, Lara, Oberwolfach
 Fix, Nico, Wolfach
 Griebbaum, Lonie, Mühlenbach (Lob)
 Grochulski, Anika, Hornberg
 Groß, Simone, Oberwolfach
 Jörke, Josua, Wolfach
 Neumaier, Dana, Hofstetten
 Pfeiffer, Enya, Haslach
 Schmid, Joelle, Wolfach
 Wild, Juliane, Oberwolfach
 Wölfe, Keysi, Steinach



Die Schülerinnen und Schüler der Zweijährigen Berufsfachschule Hauswirtschaft und Ernährung strecken ihre Zeugnisse freudestrahlend in die Höhe.

2BFP (Gesundheit und Pflege)

Cavalcante de Araujo, Kassia, Hausach
 Darwesh Hassan, Dalia, Fischerbach
 Gebele, Lena, Wolfach
 Kimmig, Emily, Haslach
 Riesner, Anika, Wolfach
 Schilli, Lea, Nordrach
 Wanger, Justin, Haslach



Der Schulleiter Heinz Ulbrich, OStD, verabschiedet mit einer feierlichen Ansprache in der Aula die Abschlussklasse der Zweijährigen Berufsfachschule Gesundheit und Pflege.

2BFM (Metalltechnik)

Armbruster, Dennis, Wolfach
 Bühler, Simon, Schiltach
 Echle, Paul, Oberwolfach
 Ecker, Nick, Gutach
 Faisst, Simon, Wolfach
 Groß, Markus, Oberwolfach
 Groß, Mathias, Oberwolfach
 Hakimi, Hamed, Zell a.H.
 Hauser, Niklas, Hausach
 Hein, Lucas, Hofstetten
 Horn, Jonas, Gutach
 Huger, Thilo, Wolfach
 Jurcan, Ioana, Hornberg
 Morawez, Kevin, Hausach
 Müller, Silas, Haslach
 Ohmayer, Mario, Haslach
 Peter, Alexander, Oberwolfach
 Schmidt, Corinna, Steinach
 Wälde, Maik, Gutach



Die Verabschiedung der diesjährigen Abschlussklasse der Zweijährigen Berufsfachschule Metalltechnik fand in der Aula der Beruflichen Schulen Wolfach statt. Mit ausreichend Abstand hielt der Schulleiter Heinz Ulbrich, OStD, die Abschlussrede vor den Schülerinnen und Schülern.

Verabschiedung der Berufsschulklassen an den Beruflichen Schulen Wolfach.

Mit einer Feier wurden am Donnerstag, den 23.07.2020, die Berufsschulklassen an den Beruflichen Schulen Wolfach verabschiedet. Trotz zahlreicher Corona-bedingter Einschränkungen haben Schüler und Lehrer mit großem Einsatz für dieses Ziel gearbeitet. Erfreulicherweise wurden die guten Ergebnisse von der Pandemie nicht beeinträchtigt, so dass alle 27 Prüflinge erfolgreich ihren Abschluss machen konnten. Zudem gab es noch zahlreiche Preise und Belobigungen, die für besonders gute Leistungen verliehen wurden.

Bei den Industriemechanikern in der Klasse M3IM1 konnten gleich drei Preise vergeben werden. Diese gingen an Leon Kauk und Luis Schilli, die beide bei der Firma Benz GmbH Werkzeugzugsysteme in Haslach ausgebildet wurden. Ein weiterer Preis ging an Andre Moser von der Firma Tekfor GmbH in Hausach. In der selben Klasse erhielt Marvin Schlimm, ebenfalls von der Firma Tekfor, ein Lob für besonders gute Leistungen.

Bei den Werkzeugmechanikern bekam Nico Hentschlofski, der die Klasse M3WZ besuchte, ebenfalls einen Preis. Er wurde von der Firma Foboha GmbH in Haslach ausgebildet.

Die Zerspanungsmechanikerin Rebecca Himmelsbach, beschäftigt bei der Firma Burger Industrierwerk GmbH in Schonach, war die einzige Preisträgerin der Klassen M3ZS 1, 2 und 3. Dafür gab es jedoch 5 Belobigungen und zwar für David Dold, Jonathan Gebhard und Arlind Latifi, alle von der Firma Kratzer GmbH & Co in Offenburg. Ein weiteres Lob ging an Alexander Greß von der Firma CNC Technik Rheinau GmbH und an Viktoria Witta, die bei der Firma Schneider Drehteile GmbH in Gutach ausgebildet wurde.

Den Schulpreis des Fördervereins für die jahrgangsbeste Leistung konnte Andre Moser von der Firma Tekfor GmbH Hausach mit nach Hause nehmen. Für besonderes soziales Engagement stiftete der Rotary-Club Kinzigtal auch in diesem Jahr wieder einen Preis. Er wurde an David Dold aus Haslach vergeben, der bei Kratzer GmbH & Co. Kg in Offenburg seine Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker absolvierte.

Alles in allem wurden auch in diesem Sommer die üblichen guten Prüfungsergebnisse erzielt, so dass sich der große Einsatz seitens der Prüflinge und Lehrkräfte für alle gelohnt hat.

**Abschlussprüfung Berufsschule Sommer 2020
 - Zusammenfassung Preis/Lob -**

27 Prüflinge, alle bestanden

Klasse M3IM1 (Industriemechaniker)

PREIS:
 Kauk, Leon, Benz GmbH Werkzeugsysteme, Haslach
 Moser, Andre, Tekfor GmbH, Hausach
 Schilli, Luis, Benz GmbH Werkzeugsysteme, Haslach
LOB:
 Schlimm, Marvin, Tekfor GmbH, Hausach

Klasse M3WZ (Werkzeugmechaniker)

PREIS:
 Hentschlofski, Nico, Foboha GmbH, Haslach

Klasse M3ZS1/2/3 (Zerspanungsmechaniker)

PREIS
 Himmelsbach, Rebecca, Burger Industrierwerk GmbH, Schonach

LOB
 Dold, David, Kratzer GmbH & Co. KG, Offenburg

Gebhardt, Jonathan, Kratzer GmbH & Co. KG, Offenburg

Greß, Alexander, CNC Technik Rheinau GmbH, Rheinau
Latifi, Arlind, Kratzer GmbH & Co. KG, Offenburg
Witta, Viktoria, Schneider Drehteile GmbH, Gutach

Schulpreis des Fördervereins:

Andre Moser, Hausach,
Industriemechaniker bei Tekfor GmbH, Hausach

Sozialpreis des Rotary-Club Kinzigtal

David Dold, Haslach
Zerspanungsmechaniker bei Kratzer GmbH, & Co. KG, Offenburg

Fachhochschulreife 2020 für die Berufskollegs der Beruflichen Schulen Wolfach

Mit einer Feier wurden am Mittwoch, den 21.07.2020 die Berufskollegs an den Beruflichen Schulen Wolfach verabschiedet. Schulleiter Heinz Ulbrich betonte in seiner Ansprache, dass dieser Abschluss in Corona-Zeiten die diesjährige Klasse vor unerwartete Herausforderungen gestellt habe.

Als die Klassen sich im Herbst 2019 zusammenfanden erwartete man ein weitgehend normales Schuljahr. Aufgrund der guten Wirtschaftslage waren es in diesem Jahrgang nur wenige Schülerinnen und Schüler, die sich für diesen Bildungsgang entschieden. Keiner ahnte, dass das sowieso schon ehrgeizige Vorhaben, in nur 9 Monaten die Fachhochschulreife zu erwerben, diesmal noch durch zusätzliche Hürden erschwert würde. Nach teilweise jahrelanger Pause entscheiden sich die Fachhochschüler, aufbauend auf einem Mittleren Bildungsabschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung, die Fachhochschulreifepfprüfung in Angriff zu nehmen. Sie befähigt zum Studium an einer Fachhochschule und erweitert die beruflichen Möglichkeiten enorm.

Der Übergang vom Beruf zur Vollzeitschule ist vor allem dann eine Herausforderung, wenn dazwischen mehrere Jahre beruflicher Tätigkeit liegen. Doch Anfang Februar hatten sich die Schülerinnen und Schüler zum Halbjahresende gut an die gestellten Anforderungen angepasst. Nachdem wenige Wochen später der Lockdown kam, war es besonders schwierig, diese Klasse weiter zu fördern, da der umfangreiche Stoff in sehr kurzer Zeit vermittelt werden muss. Hier ließen sich die Lehrkräfte viel einfallen, um die Fachhochschüler möglichst individuell zu fördern. Mit selbst erstellten Lernvideos, Onlinekorrekturen, Videokonferenzen und vielen Arbeits- und Lösungsblättern riss der Kontakt zwischen Lernenden und Lehrern nie ab. Bei Bedarf konnte auch telefonische Unterstützung geleistet werden.

Entlastung kam auch von Seiten des Kultusministeriums, da den Schülern, zusätzlich zum zeitlich nach hinten verschobenen Haupttermin, zwei Nachtermine für ihre Prüfungen zu Verfügung gestellt wurden. Für die Qualität des Unterrichts spricht, dass zwei Drittel der Prüflinge sich entschlossen, zum Haupttermin regulär die Prüfung abzulegen. Drei Schüler nahmen den Nachtermin in Anspruch und einer entschied sich, das Schuljahr freiwillig zu wiederholen. Erfreulicherweise bestanden alle mit guten Ergebnissen, so dass es am Ende wirklich Grund zum Feiern gab, als alle das wohlverdiente Fachhochschulreifezeugnis in Händen hielten. Für besonders gute Leistungen konnten sogar Preise vergeben werden. Diese erhielten Dominik Neumaier und Marco Armbruster. Zusätzlich bekam Dominike Neumaier den von der Volksbank gestifteten Preis für herausragende Leistungen.

Spannend sind die beruflichen Pläne nach Ablegen der Prüfung. Zwei Schüler streben ein Duales Studium im technischen oder wirtschaftlichen Bereich an. Ein Schüler wird Maschinenbau studieren, ein anderer Public Manage-

ment und einer Kommunikationsdesign. Auch ein Ingenieursstudium im Bereich Mechatronik ist geplant. So wurde, wie Schulleiter Heinz Ulbrich in seiner Rede betonte, auch dieser Jahrgang trotz Corona zu einem guten Abschluss gebracht.



Die Schüler der Berufskollegs Technik und Wirtschaft an den Beruflichen Schulen Wolfach freuen sich über ihr Abschlusszeugnis. Linke Reihe von vorn nach hinten: Fabian Latka (Wolfach), Kevin Dufner (Elzach), Lorena Hauer (Haslach), Dominik Neumaier (Steinach), Jonas Neumaier (Mühlenbach). Rechte Reihe von vorn nach hinten: Erwin Miller (Biberach), Christoph Becherer (Elzach), Marco Armbruster (Schapbach), Anja Kappus (Wolfach), Samori Sarcone (Hausach), Erwin Naibauer (Zell a.H.).



96 Prüflinge erhalten die Mittlere Reife

Trotz Homeschooling und verschobener Prüfung erzielen die Abschlusschüler der Realschule Wolfach Spitzenergebnisse

Vier zehnte Klassen und vier Abschlussfeiern in der Wolfacher Festhalle: So sahen die Festlichkeiten nach sechs Jahren Realschulzeit für die Abschlusschüler in diesem Jahr aus. Kleiner in jedem Fall, aber durchaus persönlicher gestaltet als in den vergangenen Jahren, als die Festhalle schier aus allen Nähten platzte.

Schulleiter Steffen Stötzel konnte nun so in seinem ersten Jahr als Rektor der Realschule Wolfach insgesamt 96 Schülern das Reifezeugnis aushändigen. Die Klassenlehrer Steffen Maack (10a), Alexander Licht und Ute Müller (10b), Stefanie Willmann (10c) und Jutta Hubrich (10d) nutzen den jeweils schlankeren Festrahmen, um alle Schüler für ihren Abschluss zu würdigen. Das kam bei den Schülern sowie bei den Elternteilen durchaus gut an. „Und nicht nur diejenigen Schüler, die einen Preis oder ein Lob erhalten, wollen wir ehren! Wir haben viele Schüler, die sich extrem gesteigert haben im zehnten Schuljahr. Auch das möchten wir hervorheben“, wusste zum Beispiel Klassenlehrerin Stefanie Willmann von der 10c. Sichtlich erfreut war Rektor Stötzel über die Spitzenergebnisse in den vier Klassen. So gab es fantastische 42 Preise und 18 Lobe für die Schülerinnen und Schüler. Ein absoluter Spitzenwert. Die Phase, in welcher die Schüler von zuhause aus lernen mussten, wurde von vielen intensiv genutzt, um sich bestens für die schriftlichen Prüfungen vorzubereiten.



Klasse	Name	Vorname	Ort
R10A	Altmaier	Jonny	Hausach
R10A	Baumann	Fabio	Hausach
R10A	Baumann	Marco	Hausach
R10A	Blattmann	Jonas	Hausach
R10A	Faas	Rico	Hausach
R10A	Faist	Louis	Oberwolfach-Kirche
R10A	Firner	Felix	Oberwolfach-Kirche
R10A	Grabsch	Jonas Werner	Oberwolfach-Kirche
R10A	Harter	Peter	Oberwolfach-Walke
R10A	Herrmann	Crisha Pablo	Hausach
R10A	Hiemer	Fabian	Hausach
R10A	Hipfel	Luca Enrico	Hausach
R10A	Kraft	Pablo Tom	Hausach
R10A	Loibl	Janis Jack	Oberwolfach-Kirche
R10A	Mayer	Stephan	Oberwolfach-Kirche
R10A	Rauber	Tom	Oberwolfach-Kirche
R10A	Schätzle	Matteo Benedikt	Oberwolfach-Kirche
R10A	Schmidt	Fabio	Hausach
R10A	Schmieder	Jona Martin	Oberwolfach-Kirche
R10A	Schmitt	Raphael Erich	Wolfach
R10A	Sum	Jakob	Oberwolfach
R10B	Burk	Luca	Wolfach
R10B	Epting	Celina	Wolfach-Kirnbach
R10B	Fleing	Kira	Wolfach
R10B	Harter	Luca Paul	Schenkenzell
R10B	Heil	Lara	Wolfach
R10B	Konstantinov	Sascha Jan	Hausach
R10B	Kurz	Ronja Olivia	Hausach
R10B	Lehmann	Linus Gabriel	Wolfach-Kirnbach
R10B	Merk	Jana Sophie	Wolfach
R10B	Meyerhöfer	Sara	Hausach
R10B	Moser	Patrick	Hausach

R10B	Müller	Maya	Hausach
R10B	Neumaier	Laura	Hausach
R10B	Pavic	Tom	Gutach
R10B	Prokopev	Nikolas	Wolfach
R10B	Schmider	Lea	Hausach
R10B	Schmider	Tim	Wolfach
R10B	Schoch	Lasse Samuel	Hausach
R10B	Schwab	Pauline	Hausach
R10B	Schwendemann	Liam Noah	Wolfach-Kirnbach
R10B	Syla	Rinor	Haslach
R10B	Tronnier	Ayleen Sophie	Wolfach
R10B	Uhl	Lara	Hausach
R10B	Wernet	Finn Joseph	Wolfach-Kirnbach
R10B	Wolber	Patrick	Wolfach-Kirnbach
R10C	Armbruster	Lena Marie	Oberwolfach-Kirche
R10C	Baldan	Alisia	Wolfach-Kirnbach
R10C	Bonath	Fabian	Gutach
R10C	Grabsch	Elisa	Oberwolfach-Kirche
R10C	Grefenstein	Lea	Oberwolfach-Kirche
R10C	Haas	Christin	Wolfach-Kinzigtal
R10C	Harter	Juliane	Wolfach-Kinzigtal
R10C	Harter	Romy	Wolfach-Kinzigtal
R10C	Hauer	Jan Luca	Wolfach-Kinzigtal
R10C	Herr	Jano	Gutach
R10C	Keller	Leah Jasmin	Gutach
R10C	Kronenwiter	Jan	Gutach
R10C	Lehmann	Jana	Oberwolfach-Kirche
R10C	Lehmann	Joshua Kuni- bert	Wolfach-Kinzigtal
R10C	Lehmann	Julian Wolf- gang	Gutach
R10C	Mayer	Thomas	Wolfach-Kinzigtal
R10C	Moser	Dennis	Gutach
R10C	Münchenbach	Rebecca	Wolfach-Kinzigtal
R10C	Özpek	Enes Ismail	Wolfach
R10C	Schuler	Larissa	Oberwolfach-Kirche
R10C	Spitzmüller	Lia Marie	Hausach
R10C	Tomasulo	Michelle	Gutach

R10C	Würth	Thea	Oberwolfach-Walke
R10D	Adler	Jan	Schiltach
R10D	Behrens	Fynn	Schiltach Vorderlehen-gericht
R10D	Bleile	Lea	Schiltach
R10D	Brüstle	Laeticia Alia	Schiltach
R10D	Decker	Maya	BR-Schapbach
R10D	Dieterle	Anne	BR-Schapbach
R10D	Dieterle	Bastian	BR-Schapbach
R10D	Eisensteck	Shane Dion	Schiltach
R10D	Fischer	Yannick Lyod	Schiltach
R10D	Glöde	Tim	BR-Schapbach
R10D	Harter	Hanna Luise	BR-Schapbach
R10D	Harter	Katharina Maria	BR-Schapbach
R10D	Heinrich	Nele	Schiltach
R10D	Henke	Peer Arne	BR-Schapbach
R10D	Herzog	Elias Aaron	Schiltach
R10D	Ipek	Atilla	Schiltach
R10D	Kernberger	Carolin	Schiltach Vorderlehengericht
R10D	Künstle	Laura	BR-Schapbach
R10D	Maier	Eileen	BR-Schapbach
R10D	Müller	Letizia Sofie	BR-Schapbach
R10D	Pflüger	Celine Michelle	Schiltach Vorderlehen-gericht
R10D	Schmid	Alicia Marie	BR-Schapbach
R10D	Schmid	Jonas Joshua	BR-Schapbach
R10D	Schmieder	Kim Lorena	BR-Schapbach
R10D	Trautwein	Laurenz	Schiltach
R10D	Waidele	Lara Marie	BR-Schapbach
R10D	Weis	Catharina	BR-Schapbach

Lasse Schoch
Pauline Schwab
Lara Uhl
Fin Wernet

10c
Lena Armbruster
Fabian Bonath
Elisa Grabsch
Christin Haas
Juliane Harter
Romy Harter
Leah Keller
Jana Lehmann
Julian Lehmann
Rebecca Münchenbach
Larissa Schuler
Michelle Tomasulo
Thea Würth

10c
Alisia Baldan
Jan Kronewitter
Lia Spitzmüller

10d
Lea Bleile
Laeticia Brüstle
Anne Dieterle
Hanna Harter
Elias Herzog
Laura Künstle
Eileen Maier
Letizia Müller
Celine Pflüger
Alicia Schmid
Jonas Schmid
Catharina Weis

10d
Fynn Behrens
Maya Decker
Bastian Dieterle
Kim Schmieder
Lara Waidele

Fachpreise des Fördervereins "Freunde der Realschule Wolfach" e.V.

Religion/Ethik Lara Künstle rk (10d), Lara Uhl ev. (10b), Jana Merk Ethik (10b), Alisia Baldan Ethik (10c), Lia Spitzmüller Ethik (10c)

Deutsch Maya Müller (10b), Hanna Harter (10d), Catharina Weiß (10d)

Geschichte Tom Rauber (10a), Laura Küntle (10d)

EWG Tom Rauber (10a), Maya Müller (10b), Lasse Schoch (10b), Romy Harter (10c)

Englisch Tom Rauber (10a)

Mathematik Tom Rauber (10a), Maya Müller (10b), Finn Wernet (10b), Fabian Bonath (10c), Elisa Grabsch (10c), Romy Harter (10c9)

NWA Tom Rauber (10a), Hanna Harter (10d)
Sport männl. Stephan Mayer (10a)
Sport weibl. Hanna Harter (10d)
Musik Finn Wernet (10b)
Bild. Kunst Hanna Harter (10d)

Technik Fabian Bonath (10c), Rebecca Münchenbach (10c), Bastian Dieterle (10d), Jonas Schmid (10d)

MuM Lea Schmider (10b), Romy Harter (10c)

Französisch Catharina Weiß (10d)

PREIS

10a
Felix Firner
Jannis Loibl
Stephan Mayer
Tom Rauber

Lob

10a
Louis Faist
Peter Harter
Matteo Schätzle
Jona Schmieder
Schmitt Raphael
Sum Jakob

10b
Luca Burk
Lara Heil
Sascha Konstantiov
Linus Lehmann
Jana Merk
Sara Meyerhöfer
Patrick Moser
Maya Müller
Laura Neumaier
Nikolas Prokopev
Lea Schmider

10b
Celina Epting
Tom Laufer
Liam Schwendemann
Ayleen Tronier

„Auf Wiedersehen“

Am letzten Schultag hieß es für fünf KollegenInnen „Auf Wiedersehen“ Marco Birk, Christoph Merz, Daniel Metzger, Irene Tietgen und Konrektor Franz Welle verlassen zum Schuljahresende die Realschule Wolfach. Schulleiter Steffen Stötzel dankte Ihnen mit ein paar persönlichen Worten: „Marco Birk, Referendar an der Realschule, war stets hilfsbereit, ruhig, besonnen und loyal, was auch von den SchülerInnen geschätzt wurde.“ Für ihn geht es nach seinem Referendariat an die Astrid-Lindgren-Schule in Offenburg.

Christoph Merz ist 2010 an die Realschule gekommen. „Wenn man an dich Christoph denkt, denkt man auch sofort an deinen Humor, aber auch an deinen Mut, Dinge anzusprechen. Du warst Ansprechpartner für viele KollegenInnen und hinterlässt große Fußstapfen, die nur schwer zu füllen sind. Wir werden dich ganz sicher vermissen“, betonte Schulleiter Steffen Stötzel.

Daniel Metzger ist seit 2005, zunächst als Referendar, an der Realschule und hat damit schon drei Schulleiter an der Realschule miterlebt. Daniel Metzger zeichne sich durch sein tolles Fachwissen aus. Geschätzt wurde auch sein großer Aufgabenbereich an der Realschule, u.a. pflegte er den intensiven Kontakt zu Firmen und Bildungspartnerschaften, zeigte großen Einsatz im Bereich BORS, im Fach WBS und in der Steuergruppe.

Für Christoph Merz geht es nun an die Schule nach Elzach, für Daniel Metzger nach Gengenbach. Beide betonten, dass der lange Fahrtweg der Hauptgrund für die Versetzung ist. Das Kollegium und die Schülerschaft werden sie sehr vermissen.

Irene Tietgen sei keine klassische Lehrkraft von der Stange. Sie habe eine eigene Herangehensweise, in positiver Weise, sei nah am Schüler und habe ihr Herz am richtigen Fleck, so Schulleiter Steffen Stötzel. Seit 2011 unterrichtet Sie an der Realschule in Wolfach. Im folgenden Schuljahr folgt ein Sabbatjahr, danach möchte sich Irene Tietgen beruflich neu orientieren.

Ebenfalls verabschiedet wurde Konrektor Franz Welle, der aus gesundheitlichen Gründen leider nicht persönlich teilnehmen konnte. Franz Welle hat die Realschule Wolfach in den vergangenen Jahrzehnten durch seine Art enorm geprägt. In einer späteren persönlichen Abschiedsfeier möchte man ihm diese Wertschätzung im passendem Rahmen entgegen bringen. (Bericht folgt)

Die Schulleitung und das gesamte Kollegium wünscht allen Kollegen weiterhin Alles Gute und hofft auf ein „baldiges Wiedersehen“ in Form von Besuchen oder Lehrerausflügen.



Von links: Schulleiter Steffen Stötzel, Daniel Metzger, Irene Tietgen, Christoph Merz und Marco Birk. Es fehlt aus gesundheitlichen Gründen : Franz Welle.

Vereine



Hohenlochenhütte bleibt bis Ende August geschlossen

Wie Hüttenwart Anton Jehle und der Vorsitzende Siegbert H. Armbruster informierten bleibt die vereinseigene Hohenlochenhütte bis Ende August geschlossen. Nach der Montage der Solarmodule finden im Moment die Baustellenarbeiten für die Verlegung der Kabel und Steckdosen in der Hütte statt.



Außerdem werden Wanderer an der Hohenlochenhütte zukünftig von einem von Hüttenwart Anton Jehle entdeckten Baumstumpf mit Auswucherungen - am Eck des Vordaches als Stützpfeiler angebracht - begrüßt.





Kultur im Schloss e.V.

Sonderausstellung „100 Jahre FC Wolfach“

Kultur im Schloss feiert das Jubiläum des Fußballclubs mit einer Ausstellung der besonderen Art.

Im langen Gang des Museums erleben die Besucher 100 Jahre bewegte und lebendige Fußballgeschichte. Bilder, Filme, Hörstationen und vieles mehr laden ein zu einem hochinteressanten Streifzug durch die Wolfacher Welt des „runden Leders“

Das Museum ist geöffnet dienstags, donnerstags, samstags und sonntags, jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr. Das Tragen einer Maske wird empfohlen, der Mindestabstand ist zu beachten. Gruppen von bis zu 20 Personen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten herzlich willkommen, Anmeldungen dafür bitte telefonisch unter 07834 86 88 37.



Initiiert wurde das Projekt von der Arbeitsgruppe „Wirtschaftsförderung“ des Forums Zukunft Wolfach. Reinhold Waidele begrüßte als Leiter des Forum-Teams die Anwesenden. Er dankte den Vorständen der Sparkasse Wolfach, Axel Fahner und Alexander Thau, ausdrücklich für das großzügige Sponsoring. „E-Bike-Ladestationen beleben den Tourismus“, betonte Herr Waidele.

Die Ladesäule wurde gefertigt vom regional ansässigen Unternehmen Kienzler Stadtmobiliar (Hausach). Insgesamt stehen neun Ladeeinheiten zur Verfügung. Konzipiert nach dem Prinzip von Schließfächern, können während des Aufladens der Akkus auch die Fahrradhelme sicher verstaut werden. Die Kosten für eine Komplettaufladung betragen maximal 15 Cent und werden von der Stadt übernommen. Die Sparkasse Wolfach finanzierte die komplette Anlage, die Kosten dafür betragen laut Herrn Fahner etwa 8.000 Euro. Die technische Leitung des Projektes übernahm Bruno Heil von der Firma Voltec.

Gerhard Maier, seines Zeichens Leiter der Tourist-Info Wolfach, bedankte sich als Vertreter der Stadt bei der Sparkasse. Laut Herrn Maier profitieren sowohl Einheimische als auch Touristen von der Einrichtung. „Es wird wieder mehr gewandert und Rad gefahren, Urlaub im eigenen Land ist angesagt.“ Die Verkaufszahlen von E-Bikes und Pedelecs stiegen rasant an, somit steige auch der Bedarf an Akku-Lademöglichkeiten. Als Anerkennung für ihren Einsatz überreichte Gerhard Maier den Mitstreitern Präsentie im Namen der Stadt Wolfach.

Axel Fahner bedankte sich, wie auch zuvor schon Reinhold Waidele und Gerhard Maier, bei den Mitarbeitern des Bauhofs, die die Ladestation beim Bergstüble installiert. Alexander Thau überreichte Geschenke an Bruno Heil, Gerhard Maier und Reinhold Waidele – als Dank für ihren Einsatz. Auch Lothar Roming, der neue Pächter des Bergstübles, zeigte sich sehr erfreut über die Einrichtung der Ladestation, er verspricht sich davon eine Aufwertung seiner Lokalität.



von links: Vater und Sohn Roming, Reinhold Waidele, Bruno Heil, Axel Fahner, Alexander Thau und Gerhard Maier freuen sich über die Einweihung der Ladestation

**Touristische Informationen/
Veranstaltungen**



Sparkasse Wolfach stiftet E-Bike-Ladestation

Am vergangenen Donnerstag wurde die zweite E-Bike-Ladestation auf Wolfacher Gemarkung ihrer Bestimmung übergeben. Die Stadt hatte Vertreter der Sparkasse sowie Mitstreiter des Projektes zur offiziellen Einweihung auf das Moosemättle beim Bergstüble eingeladen.

Tourist-Information Wolfach

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf der
Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach

Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59

Mail tourist-info@wolfach.de, Internet : www.wolfach.info

Fahnen mit Kunststoffkarabiner zum Aufhängen

Motiv: Wolfach, Kinzigtal und Kirnbach



Größe	Preis
120 cm x 80 cm	18,50 Euro
150 cm x 100 cm	24,50 Euro

Erhältlich in der Tourist-Information Wolfach

Dorotheenhütte Glashütte Wolfach

Täglich geöffnet. Die genauen Öffnungszeiten erhalten Sie auf der Website www.dorotheenhuette.info

Museum im Schloss

Die Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag, jeweils von 14 bis 17 Uhr.

Minigolfplatz Wolfach – barrierefrei

18 Loch-Bahnen Anlage, Birger Wellmann, Kinzigstr. 5 a
Eintritt: 3,00 Euro; Kinder bis 16 Jahre: 2,00 Euro; mit Gästekarte: 50 Cent ermäßigt
Öffnungszeiten: Ab 21.05. bis Ende Oktober bei schönen Wetter
Montag - Freitag von 11.30 Uhr – 22.00 Uhr.
Samstag + Sonntag von 13:00 Uhr – 22:00 Uhr
Gemütlicher Biergarten für die Stärkung zwischendurch.
von Montag bis Freitag von 12.00 bis 14.00 kleiner Mittagstisch aus unserem Schlemmermobil unser Tagesessen finden sie unter Wats Ap Im Status oder auf Facebook im Status !

Schulklassen und Vereine aus Wolfach sind einmal im Jahr zum kostenlosen Spielen eingeladen. Bitte um tel. Anmeldung; 0171/4929189.

Grünschnittplatz trotz der Corona-Lage geöffnet

Grünschnittplatz trotz der Corona-Lage geöffnet

Nachdem der Grünschnittplatz in den vergangenen Monaten vorbildlich von den Bürgern genutzt wurde, können wir auch die kommenden Öffnungstage des Platzes ohne Aufsichtspersonal gewährleisten.
Der Grünschnittplatz hat im August an jedem Samstag von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Zusätzlich außerdem am Mittwoch den 12. August 2020 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Bitte laden Sie Ihren jeweiligen Grünschnitt nur an geeigneten Stellen und möglichst platzsparend ab.
Des Weiteren setzen wir voraus, dass Sie die allgemeinen

Hygienemaßnahmen im Zusammenhang mit dem Corona Virus, insbesondere den gebotenen Abstand zu anderen Menschen von mindestens 1,50 m, einhalten.



Mineralienhalde Grube Clara

Große Halden August 2020 mit gemischtem Wetter

Ein Sommerhöhepunkt auf der Mineralienhalde war das letzte Wochenende. Die Besucher hatten erneut die Möglichkeit, auch auf den Roherzhalden der Firma Sachtleben zu suchen. Seit dreizehn Jahren ist dieses erste Augustwochenende deshalb ein ganz besonderes Erlebnis für Sammler und inzwischen auch für viele Familien mit Kindern. „Die Sammlerfreaks aus Deutschland, Österreich, Frankreich, der Schweiz und besonders aus den Niederlanden waren in großer Zahl da, auch Sammler aus Dänemark nutzten die Chance, nach den weltweit berühmten Mineralien der Grube Clara zu suchen“ so Kordula Kovac, die die Halde zusammen mit ihrem Ehemann betreibt.
Neben den Sammlern hatten sich sehr viele weitere Besucher angemeldet und sorgten dafür, dass die Corona-bedingte geringere Besucherzahl nahezu erfüllt wurde. Trotz der Hitze am Samstag und dem Regen am Sonntag kamen die angemeldeten Gäste in Scharen und konnten, so ein erstes Resümee, auch gute Funde verbuchen.
Erst die Auswertung der Mineralien zu Hause unter dem Mikroskop wird punktgenau Ergebnisse bringen. Wie berühmt die Mineralien der Grube Clara sind, zeigte sich auch durch einen Besuch eines Fernseheteams des MDR. Diese drehen derzeit einen 90minütigen Film über den Schwarzwald und binden damit besondere Menschen ein. „Die Sammler der Clara haben uns bei Recherchen über den Schwarzwald fasziniert“ so Regisseur Tom Lembke. Er war froh, dass die Betreiber der Mineralienhalde ihm erlaubten, mit den Besuchern auf der Mineralienhalde zu sprechen und beim Schürfen zu filmen, und somit Werbung für den Schwarzwald zu machen.

Veranstaltungskalender

Do. 06.08.2020; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube
mit Sonderausstellung "100 Jahre FC Wolfach"

Museum im Schloss, 77709 Wolfach

Do. 06.08.2020; 18.30 Uhr

Stadtführung Sommerfrische

Frau Kommerzienrat und Fabrikantengattin Wilhelmine von Wölfe aus Böblingen ist wieder zur Sommerfrische nach Wolfach angereist. Genießen Sie unter ihrer Führung eine außergewöhnliche humorvolle Stadtführung durch das pulsierende Wolfach des 19. und des frühen 20. Jahrhunderts. Im Anschluss an die Führung besuchen Sie mit Frau Kommerzienrat das herrlich an der Kinzig gelegene Bistro "Flößerpark", wo Ihnen verschiedene Flammenkuchen serviert werden.

Kosten: 16 Euro (Flammenkuchen "satt" inbegriffen)

Anmeldung: Bis 16 Uhr bei der Tourist-Information Wolfach

Schlosshof, 77709 Wolfach

Fr. 07.08.2020; 10.00 Uhr

Stadtführung - Wolfachs Geschichte erleben

Versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt lernen Sie mit einem unserer Stadtführer auf diesem Rundgang kennen.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Sa. 08.08.2020; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

mit Produkten aus der Region
Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 08.08.2020; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.

Anmeldung: Keine

Marktplatz, 77709 Wolfach

Sa. 08.08.2020; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube

mit Sonderausstellung "100 Jahre FC Wolfach"
Museum im Schloss, 77709 Wolfach

So. 09.08.2020; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube

mit Sonderausstellung "100 Jahre FC Wolfach"
Museum im Schloss, 77709 Wolfach

Di. 11.08.2020; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube

mit Sonderausstellung "100 Jahre FC Wolfach"
Museum im Schloss, 77709 Wolfach

Mi. 12.08.2020; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

mit Produkten aus der Region
Innenstadt, 77709 Wolfach

Do. 13.08.2020; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.

Anmeldung: Keine

Marktplatz, 77709 Wolfach

Do. 13.08.2020; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube

mit Sonderausstellung "100 Jahre FC Wolfach"
Museum im Schloss, 77709 Wolfach

Do. 13.08.2020; 19.30 Uhr

Schlosshofkonzert mit dem Kuhglockenduo Anita + Maik

Glocken als Musikinstrument - der Klang lässt aufhorchen und übt eine große Faszination auf Spieler und Zuhörer aus. Vierhändig erklingen über fünfzig gestimmte (Kuh)-Glocken zu einem breiten Repertoire: von gediegen-klassisch über fröhlich-volkstümlich bis peppig-modern. Handgemacht, voller Gefühl und Lebendigkeit. Der Eintritt ist frei. Bei Regen findet das Konzert nicht statt.
Schlosshof, 77709 Wolfach

Do. 13.08.2020; 10.00 Uhr

Wildpflanzen im Städtle - Kräuterführung mit der Wildpflanzenpädagogin Astrid Lehmann

Bei der Kräuterführung "Wildpflanzen im Städtle" durch die Stadt Wolfach begeben Sie sich mit der Wildpflanzenpädagogin und Buchautorin Astrid Lehmann auf Entdeckungsreise und finden heimische Wildpflanzen, die sich als wahre Schwarzwälder Superfoods entpuppen.

Anmeldung: Am Tag vorher bis 16.00 Uhr in der Tourist-Information Wolfach

Kosten: 5,-€ pro Person

Bezahlung: Bar vor Ort

Treffpunkt: Marktplatz

Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 14.08.2020; 10.00 Uhr

Stadtführung - Wolfachs Geschichte erleben

Versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt lernen Sie mit einem unserer Stadtführer auf diesem Rundgang kennen.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Sa. 15.08.2020; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

mit Produkten aus der Region
Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 15.08.2020; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.

Anmeldung: Keine

Marktplatz, 77709 Wolfach

Sa. 15.08.2020; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube

mit Sonderausstellung "100 Jahre FC Wolfach"
Museum im Schloss, 77709 Wolfach

So. 16.08.2020; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube

mit Sonderausstellung "100 Jahre FC Wolfach"
Museum im Schloss, 77709 Wolfach

Altes Rathaus Kirnbach


Café im Alten Rathaus

Sonntag, 9.8. geöffnet von 14.00 - 19.00 Uhr

Sonntag, 16.8. geöffnet von 14.00 - 19.00 Uhr Bewirtung durch den Kirchenchor

Sonntag, 23.8. geöffnet von 14.00 - 19.00 Uhr

Sonntag, 30.8. geöffnet von 14.00 - 19.00 Uhr



für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause

Pflege mobil

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig.
Vereinbaren Sie mit uns einen Termin.
Jederzeit erreichbar unter Telefon
0 78 34 / 86 73 03



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Sommerferienprogramm Wolfach / Oberwolfach 2020

Bei folgenden Veranstaltungen im Sommerferienprogramm sind noch Plätze frei!

Name	Datum	Alter	Gebühr	Freie Plätze
Tief im Berg...	Do, 13.08.2020 11:00	ab 7	4,00€	5/10
Tennis Schnuppertraining beim Tennisclub Wolfach	Sa, 15.08.2020 10:00	6-14	0,00€	5/20
Modellfliegen	Sa, 15.08.2020 13:30	10-16	5,00€	4/15
Kräutertag für kleine und große Entdecker	Di, 18.08.2020 14:30		6,00€	4/20
Großes Minigolfturnier	Mi, 19.08.2020 14:30	6-12	4,00€	1/20
EIN STÜCK DURCHS LEBEN REITEN (MINICLUB)	Mo, 24.08.2020 10:00	3-6	10,00€	2/8
Tief im Berg...	Di, 25.08.2020 11:00	ab 7	4,00€	10/10
Rund ums Pony	Do, 27.08.2020 09:00	ab 6	20,00€	3/8
Schützen-Schnuppertraining	Sa, 29.08.2020 14:00	10-16	3,00€	3/12
Tief im Berg...	Di, 01.09.2020 11:00	ab 7	4,00€	9/10
Bau eines Insektenhotels	Mo, 07.09.2020 09:00	ab 8	9,00€	10/12
Bau eines Insektenhotels	Mo, 07.09.2020 13:00	ab 8	9,00€	10/12
Bau eines Schwedenstuhls	Di, 08.09.2020 09:00	ab 8	12,00€	2/12
Bau eines Schwedenstuhls	Di, 08.09.2020 13:00	ab 8	12,00€	9/12

Weitere Informationen und Anmeldung online unter: www.unser-ferienprogramm.de/oberwolfachwolfach

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www-anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19

E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Vereine/Veranstaltungen

Kreativwerkstatt mit Bürgermeister Matthias Bauernfeind

Am Donnerstag, 30.7., fand der erste Programmpunkt „Kreativwerkstatt mit Bürgermeister Matthias Bauernfeind“ des Sommerferienprogramms Wolfach / Oberwolfach statt. Kleben, malen, kreativ sein – 18 Kinder im Alter von 4 bis 9 Jahre haben kleine und individuelle Kunstwerke gestaltet. Der Oberwolfacher Bauhof hat Holztafeln mit Umrissen von Tieren (Wölfe, Schmetterlinge, Auerhähne, Fische) erstellt, die von den Kleinen gestaltet wurden. Zum Abschluss gab es noch ein leckeres Eis.



Rund um den Fisch

Letztes Wochenende wurde das Angelfieber der Kleinen, die im Rahmen des Kindersommerferienprogrammes „Rund um den Fisch“ teilgenommen haben, geweckt. Unter Anleitung der Betreuer des Angelvereins Oberwolfach wurde u.a. der Umgang mit den verschiedenen Ruten sowie das binden von künstlichen Insekten zum Fang der Fische nähergebracht. Bei dem heißen Wetter war das fangen von verschiedenen Fischarten aus der Wolf eine gute Abkühlung. Neben den zahlreichen Jungfischen (Barbe, Döbel, Bachschmerle und Groppe) gingen auch einige Steinkrebse ins Netz. Bei einem kühlen Getränk und einer kleinen Stärkung wurden die Fänge bestimmt und wieder in das Gewässer ausgesetzt.





Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –

Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien



Gottesdienste ab 6. August 2020

SE An Wolf und Kinzig SE Oberes Wolfstal
Wolfach – St. Laurentius, St. Roman Schapbach – St.
Cyriak Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa,
St. Josef Kniebis
SE Kloster Wittichen
Schiltach, St. Johannes B.
Schenkenzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

**Sonntagsgottesdienste finden weiterhin nur
nach Anmeldung
und unter den aktuellen Hygiene- und
Sicherheitsrichtlinien statt.**

Anmeldung zu den Gottesdiensten erfolgt über das
Pfarramt vor Ort!

DONNERSTAG, 6. AUGUST VERKLÄRUNG DES HERRN

18.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe mit Gedenken an Erich Armbruster; Hermann Bonath; Franz Armbruster u. aller verst. Angehörigen.

18.30 Uhr St. Cyriak: Gebet um geistliche Berufungen

FREITAG, 7. AUGUST HL. XYSTUS II., Papst, und Gefährten, Märtyrer

8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
13.00 Uhr St. Johannes B.: Tauffeier für Noah Adrion

SAMSTAG, 8. AUGUST HL. DOMINIKUS, Priester, Ordensgründer

14.00 Uhr St. Laurentius: Trauung von Alisa Welte und Robert Ulke.
18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe zum Patrozinium St. Cyriak.

SONNTAG, 9. AUGUST 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe zum Patrozinium St. Laurentius und St. Romanus
10.30 Uhr St. Laurentius: Hochamt zum Patrozinium St. Laurentius und St. Romanus, mit Tedeum und sakramentalem Segen
18.30 Uhr St. Laurentius: Heiligenvesper
18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

MONTAG, 10. AUGUST – HL. LAURENTIUS VON ROM

18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe zum Patrozinium
- bitte anmelden -

DIENSTAG, 11. AUGUST – HL. KLARA VON ASSISI, Jungfrau, Ordensgründerin

18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe

MITTWOCH, 12. AUGUST – MITTWOCH DER 19. WOCHE IM JAHRESKREIS

18.30 Uhr St. Josef: Hl. Messe
18.30 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet

DONNERSTAG, 13. AUGUST – HL. PONTIANUS, Papst u. Hippolyt, Priester, Märtyrer

18.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe mit Gedenken an Erhard Kaiser; Erwin Echle u. verst. Kinder u. aller verst. Angehörigen.

FREITAG, 14. AUGUST – HL. MAXIMILIAN MARIA KOLBE, Ordenspriester

18.30 Uhr Mater Dolorosa: Vorabendmesse zu Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe

SAMSTAG, 15. AUGUST – MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL, Hochfest der Schutzpatronin unserer Erzdiözese

10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe zu Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe
11.00 Uhr Allerheiligen: Tauffeier für Joshua Laurent
18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe zu Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe

SONNTAG, 16. AUGUST – 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Irmgard u. Ludwig Oberfell u. Sohn Waltram; Lorenz Mayer; Eugen u. Anna Endres u. Karl u. Elisabeth Berg; Hilda Schillinger u. aller verst. Angehörigen.
10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Jean-Paul Kauss u. Fam. Riehl/Schaeffer.
18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe

Patrozinium Laurentius uns Romanus

In diesem Jahr werden die Patrozinien an folgenden Terminen gefeiert.

So. 9. August, 9.00 Uhr, St. Laurentius: Hl. Messe zum Patrozinium St. Laurentius und St. Romanus
So. 9. August, 10.30 Uhr, St. Laurentius: Hochamt zum Patrozinium St. Laurentius und St. Romanus, mit Tedeum und sakramentalem Segen

Mo. 10. August, 18.30 Uhr, St. Laurentius: Hl. Messe zum Patrozinium des St. Laurentius

Zu diesen Gottesdiensten bitte im Pfarrbüro anmelden!

Herzliche Einladung auch zum persönlichen Gebet vor dem Allerheiligsten während des ganzen Tages, die Anbetung beginnt nach dem feierlichen Hochamt. Wir laden auch zum Abschluss mit der Heiligenvesper um 18.30 Uhr herzlich ein (hier ist keine Anmeldung erforderlich).

Öffnungszeiten Pfarrbüro während Sommerferien

Während der Sommerferien ab 3. August bis 11. September 2020 ist das Pfarrbüro zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag
9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Bitte denken Sie auch in den Sommerferien daran sich zu den Sonntagsgottesdiensten anzumelden!

Liebe Menschen im Wolf- und Kinzigtal, nun ist es bald so weit. Ab September werde ich als Pastoralreferentin in Ihren Seelsorgeeinheiten Kloster Wittichen, Oberes Wolfstal und An Wolf und Kinzig arbeiten. Damit Sie wissen, was auf Sie zukommt eine kleine Vorstellung:

Ich bin 1993 am Gedenktag meiner Namenspatronin geboren worden und zusammen mit drei jüngeren Geschwistern in einem kleinen Dorf in Mittelfranken in der Nähe von Nürnberg aufgewachsen. Meine Eltern gehen sozialen Berufen nach. Ich sage immer: Ich bin ökumenisch aufgewachsen. Denn meine Heimat ist eher protestantisch geprägt, weshalb wir auch eng mit der evangelischen Gemeinde in unserem Ort verbunden waren und die Kinder- und Jugendarbeit der Liebenzeller Mission und des CVJM besuchten, wo ich später selbst als Kinderstundenleiterin und Vorstandsmitglied aktiv war. In meiner katholisch-christlichen Identität hat mich - neben meiner Heimatgemeinde, in der ich mich als Ministrantin, Lektorin und Organistin engagiert habe - die Charismatische Erneuerung geprägt. Von dort habe ich meine Liebe zur Lobpreismusik. Nach dem Abitur war ich für 5 Monate in Irland, wo ich auf einer Farm gearbeitet habe. Danach habe ich im schönen Würzburg Theologie studiert. 2018 bin ich für meine Assistenzzeit ins Bistum Freiburg gewechselt und habe meine ersten beiden Jahre in der Kirchengemeinde Weil am Rhein gearbeitet. Dort war ich unter anderem für die Firm- und Erstkommunionkatechese mitverantwortlich, habe Gottesdienste und Andachten gestaltet und Ökumene und Frauenarbeit gemacht. Ich liebe es zu lesen, zu singen, Fußball zu spielen und in der Natur zu sein. Auf meine Arbeit in der Kirche hat mich, abgesehen von Studium und Berufseinführung, auch meine Zeit als Servicekraft in einem Gasthaus vorbereitet. Seit dem ist meine Devise: Freundlichkeit gehört zum Service. Mein Ziel: Dass alle Menschen sich willkommen fühlen, satt werden und dass es ihnen (im übertragenen Sinne) auch gut schmeckt.

Ich freue mich auf die Begegnungen und die Zusammenarbeit mit Ihnen und wünsche Ihnen bis dahin Gottes reichen Segen.

Herzliche Grüße
Lioba Jörg

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig, Kirchplatz 5, 77709 Wolfach

Homepage: www.kath-wolfach.de
Tel.: 07834/295, Fax: 07834/4970,
E-mail: pfarramt@kath-wolfach.de
Notfallnummer: 01515 6193078

Pfarrer Hannes Rümmele

E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de

Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)

E-Mail: willi.broehl@web.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT

AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:

Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;

IBAN: DE6066452776000018863

(Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto)

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach



Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach
Hauptstr. 31, 77709 Wolfach
Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Urlaub

Das ev. Pfarramt Wolfach ist wegen Urlaub vom 11. – 27.08. geschlossen.

Sonntag, 09.08.2020

Sonntag, 16.08.2020

Sonntag, 23.08.2020

jeweils 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Präd Marlis Willis bei schönem Wetter neben der Kirnbacher Kirche.

Bitte bringen Sie eine Sitzgelegenheit mit. Bei Regen in der Kirche.

Samstag, 29.08.2020

14.00 Uhr und 15.00 Uhr

Taufgottesdienste mit Pfr. Voß am Kirnbacher Vogtadeshof

Sonntag, 30.08.2020

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß im Freien neben der Kirnbacher Kirche

Bitte Sitzgelegenheit mitbringen! Bei Regen GD in der Kirche.

11.30 Uhr und 12.30 Uhr Taufgottesdienste in Oberwolfach bei der Steigfelsenkapelle. Getauft werden Mila Hamann, Ivo Eßlinger, Maja Baumbach sowie Largo und Leonardo Tibaldi

Sonntag, 06.09.2020

9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Matthias Bühler im Freien neben der Kirnbacher Kirche. Bitte Sitzgelegenheit mitbringen! Bei Regen GD in der Kirche.

10.00 Uhr Zweite Konfirmationsfeier der Wolfacher Konfirmanden 2020 mit Pfr. Voß in der Pfarrkirche St. Marien in Oberwolfach. Konfirmiert werden:

Michelle Dieterle	Schmelzegrün 13; Wolfach
Max Gewalt	Lehmgrube 13; Oberwolfach
Anna-Lena Schiefer	Am Stuckhäusle 2; Wolfach
Laura Völker	Hildaststr. 4; Wolfach

Sonntag, 13.09.2020 und Sonntag, 20.09.2020:

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß im Freien neben der Kirnbacher Kirche.

Bitte Sitzgelegenheit mitbringen! Bei Regen GD in der Kirche.

Der Ort für die Konfirmation von Arvid Winkel, Hauptstr. 32 a aus Wolfach am **Sonntag, 27.09.20** im Gottesdienst mit Pfr. Voß um 11 Uhr wird noch bekannt gegeben.

Neue Konfirmanden 2020/2021:

Am Sonntag, 12.07.2020 wurden die neuen Konfirmanden im Gottesdienst im Freien bei der Schreinerei Wöhrle in Kirnbach vorgestellt.

Folgende Konfirmanden haben sich in Wolfach angemeldet: Vivien Buchhammer und Lars Eberhard aus Wolfach, Svenja Kern aus Schapbach, Laura Mayer, Amelie Metzler und Jannik Moser aus Wolfach, Fabio Santos aus Oberwolfach, Leon Scherer, Domenik Schwaiz, Marla Schwendemann, Maxim Wiens und Leonie Wolber aus Wolfach

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Bis auf weiteres keine Gottesdienste im St. Vinzenzhaus in Bad Rippoldsau

**Evangelisches
Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Liebe Gemeinde,

wir planen für die anstehenden Taufen viele Taufgottesdienste mit je zwei Taufen unter freiem Himmel. Dazu ist die ganze Gemeinde eingeladen. Bitte bringen Sie eine passende Sitzgelegenheit mit. Wer sein Kind zur Taufe anmelden möchte, wende sich bitte an das Pfarramt oder direkt an Pfr. Stefan Voß.

Folgende Termine sind geplant:

Samstag, 29. August 2020
14:00 und 15:00 Uhr Kirnbach auf dem Vogtadeshof

Sonntag, 30. August 2020
11:30 und 12:30 Uhr Oberwolfach, bei der Steigfelsenkapelle

Sonntag, 06. September 2020
14:00 und 15:00 Uhr Ort steht noch nicht fest

Samstag, 12. September 2020
14:00 und 15:00 Uhr

Bitte erzählen Sie das weiter an junge Familien in der Verwandtschaft und Nachbarschaft!

Vielen Dank!

Gottesdienste

Sonntag, 09.08.2020
09:30 Uhr Gottesdienst im Grünen neben der Kirche mit Präd. Willis

Sonntag, 16.08.2020
09:30 Uhr Gottesdienst im Grünen neben der Kirche mit Präd. Willis

Sonntag, 23.08.2020
09:30 Uhr Gottesdienst im Grünen neben der Kirche mit Präd. Willis

Bitte beachten: Bitte bringen Sie eine eigene Sitzgelegenheit mit! Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche statt! Vielen Dank!

Jubelkonfirmation – Erntedank – Gemeindefest

Leider können wir dieses Jahr nicht in gewohnter Weise alle drei Anlässe zu einem großen Fest an Erntedank ver-

binden. Der Kirchengemeinderat hat das Gemeindefest für dieses Jahr abgesagt. Der Erntedankfesttag findet natürlich statt. Schließlich gibt es vieles, wofür wir Gott danken können und wollen. Es findet mindestens ein Gottesdienst statt, je nach Lage und Bedarf gerne auch mehrere. Das Fest der Jubelkonfirmation wollen wir davon trennen. Da die meisten Jubelkonfirmanden in einem Alter sind, das besonderen Schutz vor Infektion verlangt, soll dieses Jahr die Jubelkonfirmation an selben Tag, **Sonntag 11. Oktober**, aber zu verschiedene Zeiten gefeiert werden:

9.00 Uhr goldene und diamantene Konfirmation
11.00 Uhr eiserne Konfirmation und
15.00 Uhr kupferne und folgende Konfirmationsjubiläen.
Die **silberne Konfirmation** soll im **kommenden Frühjahr** mit den silbernen Konfirmanden 2021 zusammen gefeiert werden.
Diejenigen, von denen wir Name und Adresse haben, werden Anfang August angeschrieben.

Alle weiteren Interessierten sollen sich bitte bis zum **15. September 2020** im Pfarramt unter Tel. 07834 6922 melden!

Vielen Dank.

Corona-Zeit ist nicht vorbei. Aktuelle Regelungen:

Für alle Gottesdienste (auch Beerdigungen) gelten folgende Regeln:

- * Beim Sitzen, Gehen und Stehen müssen wir 2 Meter Abstand halten, auch am Eingang und am Ausgang. Nur wer in einem Haushalt zusammen wohnt, darf näher zueinander kommen. Ordner weisen ggf auf Sitzplätze hin. Für den Ausgang werden mehrere Türen geöffnet.
- * Der Gottesdienst dauert ca 30 Minuten.
- * Bei Gottesdiensten in der Kirche ist das gemeinsame Singen nicht erlaubt. Bei Gottesdiensten unter freiem Himmel dürfen wir in Kirnbach und Wolfach (Ausnahmege-nehmigung) wieder ohne Mund-Nasen-Schutz singen
- * Desinfektionsmittel steht bereit. Mund-Nasen-Schutz wird empfohlen.
- * Für die Spenden am Ausgang stehen separate Körbe bereit.
- * Die Teilnehmerzahl ist in der Kirche auf 48 Personen begrenzt, unter freiem Himmel nicht mehr. Das gilt auch für Beerdigungen. Für Feiern in der Aussegnungshalle gelten besondere Regelungen. Details werden von Fall zu Fall geklärt.

Hinweise auf Gottesdienste und Andachten im Internet und im Fernsehen finden Sie über die Internetseite www.ev-kirche-kirnbach.de

Unsere Kirche ist tagsüber zu Einkehr und Gebet geöffnet. Die Kirchenglocken laden um 11 Uhr und um 20 Uhr zum Gebet.

Das Pfarramt ist für den Besuch geschlossen. Wir sind telefonisch (Anrufbeantworter) unter Tel. 07834 6922 erreichbar.



Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 09.08.2020

09:30 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Mittwoch, 12.08.2020

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Anmeldung zum Gottesdienst am Sonntag bitte spätestens am Samstag bis 20:00 Uhr und Anmeldung zum Gottesdienst am Mittwoch bis 19:00 Uhr unter:

Telefon / WhatsApp.: 0171 7708143 oder E-Mail: thesos@t-online.de

Hinweis zur Gottesdienstteilnahme:

Zur Einhaltung des Infektionsschutzkonzepts der Gemeinde Wolfach ist eine Anmeldung entweder per Telefon oder E-Mail erforderlich. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Teilnahme am Gottesdienst durch die Abstandsregel nur in begrenzter Teilnehmerzahl möglich ist. Teilnehmer die zur Risikogruppe gehören, wird empfohlen weiterhin das Angebot der Videogottesdienste zu nutzen. (<https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland>)

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de

Jehovas Zeugen

Freitag

19.00 Uhr: *Schätze aus Gottes Wort:*

Thema: „Seid standhaft, und seht, wie Jehova euch heute rettet“ - 2. Mose 14: 13, 14, 21, 22, 26-28

„Unser Leben und Dienst als Christ“

Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr: *Bibelkurs: Jesus - der Weg, die Wahrheit, das Leben!*

Thema: „Petrus verleugnet Jesus“ - Matthäusevangelium 26: 69- 75

Sonntag

10.00 Uhr: *Wachturm-Bibelstudium:*

Thema: „Dein Name soll geheiligt werden“ - Psalm 135: 13

10.45 Uhr: Übertragung des Kongressprogramms „Freut euch immer“ (Teil 4)

Jeder ist eingeladen über Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.

Kontaktadresse: Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



10 Jahre Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr zehntes Jubiläum

feiert! Die vielfältigen Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 20. August finden folgende Veranstaltungen statt:

Lauf: Brauereihock

Start in den Hopfen Sommer - Veranstaltung vor der Spitzbuckel Brauwerkstatt Bäuerle mit Informationen zu Hopfen und Malz, Besichtigung der Brauerei und des Hopfengartens mit Verkostung der Spitzbuckel Biere, Biercocktails, alkoholfreien Getränken und Flammkuchenspezialitäten. Treffpunkt: 17 Uhr, Spitzbuckel - Brauereihock, Glashütte 2, 77886 Lauf. Infos und Voranmeldung unter 07841 666751 oder genuss@spitzbuckel.de.

Hornberg: Forellenessen mit Brennerei- und Brennereibesichtigung

Genießen Sie eine frisch geräucherte Forelle mit Salaten und selbst gebackenem Brot in der urigen Grillhütte. Zum Abschluss geht es in die Hausbrennerei zur Brennerei- und Brennerei- und Schnapsprobe. Treffpunkt: 18 Uhr, Hasenhof, Frombachstr. 72, 78132 Hornberg. Die Kosten betragen 17 Euro. Infos und Voranmeldung bis zu 3 Tage vor der Veranstaltung unter 07833 7104 oder info@hasenhof-hornberg.de, mind. 10.

Kehl: So romantisch ist Straßburg am Abend

Dieser Feierabendausflug führt Sie zu Plätzen, Monumenten und in versteckte Winkel der Kehler Nachbarstadt, die im Getümmel des Tages oft übersehen werden. Den Höhepunkt der Tour, die Straßburg in abendlichem Glanz zeigt, bildet die Ton- und Lichtshow am Münster. Treffpunkt: 19 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Infos und Voranmeldung unter 07851 881555 oder tourist-information@marketing.kehl.de, max. 28 Teilnehmer.

Sasbach: SASBACH auf geschichtlichen Pfaden

Spazieren Sie 1,5 Stunden entlang geschichtlicher Pfade. Lassen Sie den Abend mit einer moderierten Weinprobe und leckere Köstlichkeiten ausklingen. Treffpunkt: 19 Uhr, WeinKästle, Am Rebbuckel 38, 77880 Sasbach. Die Kosten betragen 36 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum 11.08.2020 unter 07841 684460 oder info@weinkaestle.de.

Wiederkehrende Veranstaltungen

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Mit einer 15 km langen Tour durch das Wanderparadies Lautenbach können Sie den neuen Hexensteig mit Hexenhäuschen erkunden und an vier Stationen ein typisches Schwarzwälder Vesper mit süßem Finale inklusive Getränke genießen. Treffpunkt: 8.30 Uhr (bis 17.30 Uhr), Gasthof „Zum Kreuz“, Hauptstraße 66, 77794 Lautenbach. Die Kosten betragen 45 Euro. Infos und Voranmeldung bei der Renchtal Tourismus GmbH unter info@renchtal-tourismus.de oder 07802 82600; max. 20 Teilnehmer.

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Genießen Sie entlang der sieben Kilometer langen Wanderstrecke über die Burgruine Schauenburg ein 5-Gänge-Menü mit korrespondierenden Weinen. Treffpunkt: 11 Uhr (bis 17.30 Uhr), Weinhaus Renner, Bachanlage 2, 77704. Die Kosten betragen 53 Euro. Infos und Voranmeldung bei der Renchtal Tourismus GmbH unter info@renchtal-tourismus.de oder 07802 82600, max. 30 Teilnehmer.

Gengenbach: Offene Weinprobe

Erleben Sie Weine mit Herz und Hand! Treffpunkt: 16.30 Uhr, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach. Die Kosten betragen 7 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag der

Veranstaltung unter 0780 396580 oder info@weinmanufaktur-gengenbach.de, max. 10 Teilnehmer.

Ettenheim: Wein.Garten

Verbringen Sie den Feierabend im WEIN.GARTEN am schorle.fenster und genießen Sie das traumhafte Panorama mit (Live-)Musik. Für den Hunger gibt's feines aus dem Ofen. Treffpunkt: 17 Uhr, Weingut A.Bieselin, Im Pfaffenbach 61, 77955 Ettenheim. Infos und Voranmeldung unter 07822 446319 oder event@weingut-bieselin.de.

Versuchsfeldtag Mais im September findet nicht statt

Nachdem bereits der Getreidetag im Juni aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden konnte, sagt das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft, nun auch den Versuchsfeldtag Mais ab, der ursprünglich am 9. September 2020 auf dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier geplant war. Die notwendigen Kontaktbeschränkungen können sowohl bei der Besichtigung der Kleinparzellen als auch in der Feldscheune nicht eingehalten werden.

Interessierte können jedoch vor Ort unter Beachtung der jeweils geltenden Abstands- und Hygieneregeln einen Rundgang in Eigenregie über das Versuchsfeld machen. Der gedruckte Versuchsfeldführer wird hierzu direkt am Versuchsfeld in einer Infobox zur Verfügung stehen. Die Sortenversuche sind wie in den Vorjahren ausgedruckt.

Die Berater des Landwirtschaftsamtes stehen auch weiterhin bei Fragen telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Fotowettbewerb „Sommer in der Ortenau“

Unter dem Motto „Sommer in der Ortenau“ startet die Tourismusabteilung im Landratsamt Ortenaukreis ihren vierten Fotowettbewerb. Ab sofort kann sich jeder mit einer Kamera ausstatten oder im richtigen Moment sein Smartphone zücken und bis zum 13. September 2020 die schönsten Fotos über die Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de/fotowettbewerb einreichen.

Gesucht sind sommerliche Motive von Naturlandschaften und Freizeitaktivitäten, über kulturelle Stätte wie Sehenswürdigkeiten, Schlösser und Burgen bis hin zu kulinarischen Köstlichkeiten der Ortenau. Die besten Fotos werden von einer unabhängigen Fachjury prämiert und den Gewinnern winken attraktive Preise.

Ausführliche Informationen und Teilnahmebedingungen sind auf der Tourismuswebsite abrufbar. Fragen beantwortet die Tourismusabteilung unter Telefon 0781 805 1737 oder per E-Mail tourismus@ortenaukreis.de.

Sprechstunde der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige

Die nächsten Sprechstunden der IBB-Stellen finden statt

- in Achern beim Caritasverband, Karl-Hergt-Str. 11, jeden 1. Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr (3. August 2020), Telefon: 07841 6048 4499,
- in Hausach beim Diakonischen Werk, Eichenstr. 24, jeden 3. Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr (18. August 2020) Telefon: 07834 988 3399,
- in Kehl beim Diakonischen Werk, Marktstr. 3, jeden 2. Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr (10. August 2020), Telefon: 07851 9487 5599,
- in Lahr beim Caritas-Verband, Bismarckstr. 82, jeden 2. Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr (13. August 2020), Telefon: 07821 95449 2299,

- und in Offenburg bei der AWO, Hauptstr. 58, mit der Patientenfürsprecherin, jeden 4. Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr (26. August 2020), Telefon: 0781 805 6699.
- Interessierte sind herzlich eingeladen, unverbindlich und ohne Anmeldung vorbeizukommen. Die Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht und beraten unabhängig und kostenlos.

Was sonst noch interessiert

Diakonischen Werkes Ortenau

Die Kindertagespflege des Diakonischen Werkes Ortenau bietet einen Qualifizierungskurs für Tagesmütter/-väter ab September und Oktober 2020 an

Wenn Sie Interesse und Freude an der Arbeit mit Kindern und Ihren Familien haben und Aufgeschlossenheit für die Kooperation mit den verschiedensten Ansprechpartnern im Berufsfeld mitbringen, dann vereinbaren Sie einen unverbindlichen Gesprächstermin in unserer Beratungsstelle.

Wir informieren Sie gerne in einem persönlichen Gespräch über das Arbeitsfeld Kindertagespflege, den Ausbildungsgang und die Teilnahmevoraussetzungen.

Im Herbst wird ein spezieller Kurs für Fachkräfte, also Interessenten/innen mit pädagogischer Vorbildung stattfinden und ebenso ein vollständiger Ausbildungskurs.

In kleinen praxisnahen Ausbildungsgruppen bekommen Sie eine gute Grundlage für Ihre spätere vielfältige Tätigkeit. Mit unserem gut ausgebauten Netzwerk werden Sie unterstützt.

Wir begleiten, beraten und vermitteln und sind für Tagespflegepersonen und Eltern Ansprechpartner für die Kindertagesbetreuung.

Sie erreichen uns telefonisch unter 07831 / 9669-0 oder per Mail ingrid.kunde@diakonie.ekiba.de

Tagespflege Johannes Brenz hat wieder geöffnet

Seit dem 1. Juli 2020 hat die Tagespflege in Wolfach im eingeschränkten Betrieb wieder geöffnet.

Die Gäste wie auch die Mitarbeiter haben sich sehr auf die Öffnung nach der coronabedingten Schließung gefreut. Trotz der Schutzmaßnahmen, die beachtet und umgesetzt werden müssen, überwiegt die Freude bei den Tagesgästen ihre Bekanntschaften wieder zu treffen und sie genießen die Abwechslung im Alltag.

Ein Highlight war letzte Woche der Besuch einer fünfköpfigen Abordnung des Akkordeonorchesters Gutach.

Sie erfreuten die Gäste bei herrlichem Wetter mit einem Gartenkonzert. Viele den Gästen bekannte Lieder gaben sie zum Besten und ein Wunschkonzert rundete am Ende den Auftritt ab.

Es war ein sehr kurzweiliger Nachmittag, bei dem Alt und Jung sichtlich viel Spaß hatte.



Die Tagesgäste werden wie vor der Schließung vom haus-eigenen Fahrdienst morgens zu Hause abgeholt und abends wieder nach Hause gebracht. Wenn sie Interesse an einer Tätigkeit im Fahrdienst haben, dürfen sie sich gerne jederzeit bei uns melden unter folgen-der Telefonnummer: 07834 / 838570.

Kinderturnstiftung Baden-Württemberg

In dieser „coronabedingt“ immer noch starken Ausnahme-situation zu Ferienbeginn bietet die **kostenfreie „Kitu-App: Gemeinsam spielen und bewegen“** der **Kinderturnstiftung Baden-Württemberg** mit ihren über 200 „großen und kleinen“ Übungen in Schatzkarte und Bewegungs-glücksrad für die Familien viele Bewegungsideen. Egal ob im heimischen Garten oder Wohnzimmer oder vor Ort im jeweiligen Urlaubsdomizil, die ganze Familie kann überall mitmachen.

So gehen den Familien die Bewegungsideen in den Ferien in keinem Fall aus und der gemeinsame Bewegungsspaß ist vorprogrammiert.

Alle Infos: <https://www.kinderturnstiftung-bw.de/kitu-app-gemeinsam-spielen-bewegen/>

Kinderturnstiftung Baden-Württemberg

Kinder erleben und erfahren von Geburt an ihre Umwelt und sich selbst über Bewegung. Doch die Lebenswelt von Kindern hat sich verändert und es wird immer wichtiger, diesen natürlichen Bewegungsdrang zu erhalten. Denn Bewegung fördert nicht nur die körperliche, sondern auch die soziale, psychische und kognitive Entwicklung eines Kin-des. Deshalb setzt sich die Kinderturnstiftung Baden-Württemberg gemeinsam mit ihren Partnern für die viel-seitige, tägliche Bewegung von Kindern und für bewe-gungsfördernde Rahmenbedingungen ein, indem sie Brük-ken zwischen den Akteuren baut und das Kinderturnen stärkt.

Projektpatenschaft
Wasser und Gesundheit

100 % nachhaltig.
Jetzt Pate werden und langfristig helfen.

Ihr Kontakt zu uns:
www.DRK.de/Paten
☎ 030 / 85 404 - 111
Spenderservice@DRK.de

 **Deutsches
Rotes
Kreuz**